

NATURSPORT

Ausbildungsprogramm 2016



Wandern

Bergsport

Schneesport

NATURFREUNDE BEWEGEN!

Kanusport





AUSKÜNFTE UND ANMELDUNG

Die Bundesgeschäftsstelle und die Ausbildungsleiter der Fachgruppen Wandern, Kanusport, Schneesport und Bergsport geben immer gerne Auskunft und beantworten deine Fragen.

Auskünfte und Anmeldung zu den Lehrgängen

Wie in der jeweiligen Ausschreibung beschrieben **oder**:
NaturFreunde Deutschlands
Bundesgeschäftsstelle, Eveline Steller
steller@naturfreunde.de
Warschauer Str. 58a/59a · 10243 Berlin
(030) 29 77 32 -63



Eveline Steller

DIE BUNDES- FACHGRUPPENLEITER

Für jede Fachgruppe gibt es einen Bundesfachgruppenleiter sowie Stellvertreter, die die fachliche Arbeit organisieren und Ansprechpartner für Ortsgruppen und Landesverbände sind.

Natursport · www.natursport.naturfreunde.de
Fachbereichsleitung: Wolfgang Spindler · spindler@naturfreunde.de

Wandern · www.wandern.naturfreunde.de
Reinhard Schopf · wandern@naturfreunde.de

Stellvertreterin: Kerstin Allroggen · allroggen@naturfreunde.de
Team- und Ausbildungsleiter: Karlheinz Bär · baer@naturfreunde.de

Kanusport · www.kanusport.naturfreunde.de
Stephan Thieme (Ausbildungsleiter) · kanusport@naturfreunde.de
Stellvertreter: Peter Kapsegger · kapsegger@naturfreunde.de

Schneesport · www.schneesport.naturfreunde.de
Thomas Läßle · schneesport@naturfreunde.de
Stellvertreter: Bernd Zeitzen · zeitzen@naturfreunde.de
Ausbildungsleiterin: Hanni Bischoff · bischoff@naturfreunde.de

Bergsport · www.bergsport.naturfreunde.de
Klaus Rübensal · bergsport@naturfreunde.de
Stellvertreter und Ausbildungsleiter:
Günther Leicht · leicht@naturfreunde.de
Lehrteam Sport und Natur: Anke Wille · wille@naturfreunde.de

8 Gründe für eine sportliche Ausbildung bei den NaturFreunden

- ▶ Verbessere deine Technik, erweitere dein Fachwissen und werde Experte – in deiner Sportart.
- ▶ Schule dich in methodischen und didaktischen Fertigkeiten und gib dein Wissen weiter.
- ▶ Erfahre, wie naturverbundener Sport gleichzeitig die Umwelt schützen kann.
- ▶ Erhalte einen lizenzierten und anerkannten Sportausweis der NaturFreunde Deutschlands.
- ▶ Nutze den erweiterten Versicherungsschutz der NaturFreunde Deutschlands.*
- ▶ Übernimm Verantwortung bei den NaturFreunden.
- ▶ Profitiere vom Erfahrungsaustausch mit anderen Natursportlern und sei Teil eines deutschlandweiten und sogar internationalen Netzwerks.
- ▶ Nutze unsere vielseitigen Fortbildungsangebote, um deine Kenntnisse aufzufrischen.

* Wanderleiter und Trainer (Übungsleiter) mit gültigem Sportausweis werden neben einer **Unfall- und Verbandshaftpflichtversicherung** durch eine zusätzliche **Strafrechtsschutzversicherung** abgesichert, sofern sie ihre Tätigkeit ehrenamtlich ausüben.



Liebe Sportlerinnen und Sportler,

der Mensch braucht Ziele!

In meinem Leben habe ich mir immer wieder Ziele gesetzt und diese konsequent verfolgt. Nicht jedes Ziel habe ich erreicht, einige auch nur teilweise. Der Sport hat mich aber gelehrt, nie aufzugeben und für Ziele zu kämpfen.

Auch als Fachbereichsleiter Sport in unserem Verband habe ich mir Ziele gesetzt. Einige davon sind nicht leicht zu erreichen, aber es ist auch nicht unmöglich. Gerade für den Sportbereich habe ich konkrete Vorstellungen von Struktur und Aufgabenverteilung. Nur so kann die Qualität der Ausbildung gewährleistet und die nationale und internationale Anerkennung als Sportverband erreicht werden. Dazu sollten wir eine Mitgliedschaft im Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) anstreben.

Mit unserem Ausbildungsangebot und dem Jahresprogramm gehen wir sicherlich schon einen guten Weg.

Ausbildung und Ehrenamt

Die NaturFreunde bieten hochwertige und anerkannte Aus- und Fortbildungen für mehr als 30 Lehrgänge im Bergsport, Schneesport, Kanusport und Wandern. Für die vier sportlichen Fachgruppen besteht jeweils ein Bundeslehrteam, das für die Aus- und Fortbildung verantwortlich ist. Dabei entsprechen alle Ausbildungsrichtlinien den Rahmenrichtlinien des DOSB. Unsere Trainerausbildungen sind nicht nur hochprofessionell, sondern verankern auch die NaturFreunde-Werte Teamgeist, soziale Verantwortung und Umweltbewusstsein. Wir bieten zielgruppenspezifische Angebote, sei es durch spezielle Angebote für Kinder und Jugendliche, Familien oder für die Generation der Ü50. Insgesamt ist das Ehrenamt von entscheidender Bedeutung für alle Ebenen des Verbandes. Ohne die Ehrenamtlichen wären die NaturFreunde nicht das, was wir sind.

Welche Ziele hast du dir gesteckt? Wie wäre es zum Beispiel mit einer Trainer-Ausbildung bei den NaturFreunden? Du kannst deine Leidenschaft für den Natursport, deine Erfahrungen und Kenntnisse ausbauen und weitergeben. Mehr als 150 Ausbildungstermine stehen dir für die kommende Saison zur Verfügung.

Sport mit Rücksicht auf Natur und Umwelt

Als Natursportverband ist uns die naturverträgliche und ressourcenschonende Ausübung des Natursports sehr wichtig. Ein rücksichtsvolles Miteinander von Sport und Natur wird bei unseren Aktivitäten und Ausbildungen nicht nur gelebt, sondern auch gelehrt. Wir sensibilisieren und fördern das Verständnis der Mitglieder und Sportler für den Natur- und Umweltschutz.

Gemeinsam NaturFreunde bewegen

Sport ist eine tragende Säule unseres Verbandes. Über Sport kann man viel erreichen. Ich rufe daher alle Trainer, Instrukto:ren, Wanderleiter und sonstige sportlich aktive auf, mitzuwirken und zu einer noch aktiveren Gestaltung unserer Zukunft beizutragen.

Wir sollten unsere sportlichen Angebote noch mehr bekannt machen. Der neue Internetauftritt der NaturFreunde bietet hierfür Möglichkeiten. Informiert euch und macht von diesem Angebot Gebrauch. Unsere Aktivitäten können nur von der Basis ausgehen, also von den Ortsgruppen mit Unterstützung durch die Landesverbände. Dazu müssen wir uns noch mehr miteinander verknüpfen und Ideen entwickeln.

Unsere Ausbildungen als Wanderleiter, Trainer, Teamer & Co sowie alle anderen Angebote stehen Mitgliedern und Nichtmitgliedern zur Auswahl. Die Integration aller, die sich bewegen und erlerntes weitergeben wollen, ist uns wichtig.

Nehmt unsere Ausbildungsangebot wahr und macht mit, das Ziel „die Zukunft der NaturFreunde“ zu gestalten.

Ich wünsche euch viel Freude und viele neue Erkenntnisse bei unseren Lehrgängen.

Berg frei!

Wolfgang Spindler
Fachbereichsleiter Sport



Wolfgang Spindler



WEGWEISER

Naturesport bei den NaturFreunden Deutschlands

Aktivitäten zum Kennenlernen	6
Geschäftsstellen	51

Kanusport	8
Ausbildungsstruktur	9
Bundeslehrteam	10
Fortbildungstermine	11
Ausbildung Teamer Kanusport	12
Ausbildung Riverbug	13
Ausbildung Touring	14
Ausbildung Wildwasser	15

Schneesport	16
Ausbildungsstruktur	17
Bundeslehrteam	18
Fortbildungstermine	19
Ausbildung Ski alpin	20
Ausbildung Snowboard	22
Ausbildung Nordic	24
Ausbildung Variantenführer und Lawinenausbildung	25
Ausbildung Skitouren und Skihochtouren	47
NaturFreunde-Skischulen	19

Wandern	28
Ausbildungsstruktur	29
Bundeslehrteam	29
Fortbildungstermine	30
Ausbildung Wanderleiter	30
Ausbildung Bergwandern und Klettersteigausbildung	31
Ausbildung Trainer C - Wandern (Fortbildungen)	33
Ausbildung Nordic Walking	36
Ausbildung Teamer Radtouren	35
Ausbildung Natura-2000-Scout	34

Sport und Natur	37
------------------------------	----

Bergsport	38
Ausbildungsstruktur	39
Bundeslehrteam	40
Fortbildungstermine	41
Vorstufenqualifikationen	42
Lawinenausbildung	42
Grund- und Theorielehrgänge	43
Ausbildung Bergwandern	31
Ausbildung Bergsteigen	44
Ausbildung Alpinklettern	45
Ausbildung Hochtouren	46
Ausbildung Skitouren und Skihochtouren	47
Ausbildung Sportklettern	48
Ausbildung Mountainbike	49
Ausbildung Nordic Walking	50

Naturesport online

- ▶ alle Ausbildungsmöglichkeiten auf einen Blick
- ▶ aktuelle Termine & Ausschreibungen
- ▶ aktuell informiert mit unserem Newsletter „sport-aktuell“ & Facebook-Profil



www.naturesport.naturfreunde.de · www.facebook.com/naturesport.naturfreunde





Liebe Freundinnen und Freunde des Natursports,

Sport verbindet, sagt man. Sport kann als universelle Sprache ein machtvolles Mittel zur Förderung von Frieden, Toleranz und Verständigung darstellen. Sport verbindet Menschen über Grenzen, Kulturen und Religionen hinweg.

Naturerlebnis und Möglichkeiten zum Bewegen stehen im Vordergrund unseres naturfreundlichen Angebotes. Hinzu kommt die Einladung, mit anderen Menschen ins Gespräch zu kommen und selbst aktiv zu werden. Nicht nur symbolisch reichen sich NaturFreunde unter stilisierten Alpenrosen die Hände. Solidarität unter den Menschen, im Einklang mit der Natur. Das ist auf eine kurze Formel gebracht, das Programm der NaturFreunde.

Als politischer Freizeitverband vertreten die NaturFreunde die Idee der Nachhaltigkeit. Damit verbunden sind der Erhalt der natürlichen Lebensgrundlagen und der Anspruch auf eine gerechte Verteilung von Chancen.

NaturFreunde sind Naturschützer und sie sind überzeugt, dass die großen Menschheitsfragen wie etwa die Klimaerwärmung, der Artenschwund oder die Übernutzung unseres Planeten soziale Fragen sind. Armut, schreiende Ungerechtigkeit, gewaltige Einkommensunterschiede, ökologische Kolonialisierung von Lebensräumen müssen beseitigt werden, wenn wir unseren Planeten für kommende Generationen erhalten wollen.

Der Naturfreund Willy Brandt hat schon 1976 formuliert: „Die reichen Nationen werden nicht reich bleiben, wenn die Armehäuser der Menschheit wachsen.“ Wir NaturFreunde sind überzeugt, ein gerechteres Leben ist möglich.

Die NaturFreunde laden ein zum gemeinsamen Natursport, zu sanftem Tourismus, zu vielfältigen Begegnungen in Naturfreundehäusern und auch zu gemeinsamen Aktionen, Kampagnen und Demonstrationen. Weltweit laden mehr als 500.000 Mitglieder der NaturFreunde zum Mitmachen ein. Wir freuen uns auf Verstärkung!



Hans-Gerd Marian

Mit einem herzlichen Berg frei!

Hans-Gerd Marian
Bundesgeschäftsführer



6 AKTIVITÄTEN ZUM KENNENLERNEN

Lust auf Sport mit den NaturFreunden? Diese Angebote sind für jedermann, auch ohne Trainerschein. Sie werden nicht als Fortbildung anerkannt.



ab
276,- Euro

BUNDES WANDERTAGE 2016

Mit den NaturFreunden gesund
durch (die) Natur

Seit 1978 werden die Bundeswandertage der NaturFreunde durchgeführt. Rund um das Naturfreundehaus Veilbronn treffen sich zum 37igsten Mal die NaturFreunde und Freunde des Verbandes zu den alljährlichen Wandertagen, diesmal vom 5. bis 12. Juni 2016 in Heiligenstadt (Fränkische Schweiz).

Täglich kann aus drei thematischen Wanderungen verschiedener Streckendistanzen gewählt werden, jeweils mit Erläuterungen zu Landschaft, Natur, Kultur und Heimatgeschichte. Außerdem stehen die Einweihung eines Natura Trails, ein Singabend, ein Vortrag zur Geologie der Fränkischen Schweiz, der Besuch von Karsthöhlen sowie eine optionale Kletterei im Hochseilgarten und eine Bierprobe auf dem Programm.



OUTDOORCAMP WINTER 2016

Wintersportfreunde, probiert eine
weitere Schneesportart aus!

ab
180,- Euro

Vom 3. bis 6. Januar 2016 findet in Grainau das nächste Wintersportcamp statt. Hier kannst du Schneesportaktivitäten deiner Wahl ausprobieren: von Schneeschuhwanderungen über Anfängerkurse im Ski alpin und Snowboard bis zu Tiefschneefahrten und Skitouren für Fortgeschrittene.

Unsere ausgebildeten Skilehrer und Bergführer betreuen die jeweiligen Kurse. Sie kennen sich bestens in der Gegend um Garmisch-Partenkirchen und der Zugspitze aus.

Du wirst rundum betreut und kannst deinen Fahrstil und Wissensstand verbessern.

Melde dich an! Unsere Ausbilder freuen sich auf dich.



Auskünfte und
Anmeldung:
siehe Seite 2



OUTDOORCAMP SOMMER 2016

Familienfreizeit
mit Erlebnisfaktor

ab
40,- Euro

Das Outdoorcamp Sommer findet vom 6. bis 13. August 2016 in Lienz (A) statt, wir empfehlen jedoch durch eine etwas frühere An- bzw. Abreise dem enormen Reiseverkehr aus dem Weg zu gehen. Auf dem Programm stehen verschiedene Natursportangebote wie zum Beispiel Klettern, Bergwandern, Geocaching, Kajak und Riverbug fahren, Canyoning, Mountainbiking und Klettersteigtouren. Die Ausrüstung sollte möglichst selbst mitgebracht werden, jedoch können Kajaks, Riverbugs und einige Ausrüstungsgegenstände gegen Gebühr ausgeliehen werden.



LG-Nr.	Aktivitäten zum Kennenlernen	Ort	Termin	Kosten in Euro Mitglied/Gast
X130X	Outdoorcamp Winter	Grainau	03.01.-06.01.2016	180/305 ***
B305X	Skitour für Anfänger	Grainau	04.01.-05.01.2016	90 (Erwachsene); 75 (Jugend) *
B261F	Lawinenlehrgang für jedermann	Grainau	15.01.-17.01.2016	150/265 ***
B306X	Skitour für Anfänger	Grainau	06.02.-07.02.2016	90 (Erwachsene); 75 (Jugend) *
B264X	Skitour Jugend (ab 14 Jahre; keine Fortbildung)	Hopfgarten (A)	04.03.-06.03.2016	40/75 *
B307X	Freeride Wochenende	Hochfügen	12.03.-13.03.2016	90 (Erwachsene); 75 (Jugend) *
B265X	Skitourenwoche (keine Fortbildung)	Innervillgraten (A)	12.03.-17.03.2016	125/250 *
B266X	Skitourenwoche von Hütte zu Hütte (keine Fortbildung)	Gran Paradiso (I)	04.04.-08.04.2016	125/250 *
K158A	Riverbug Grundlagenkurs (Vorbereitung auf Teamer/Trainer C)	Wildalpen (A)	20.05.-22.05.2016	100/130 * (inkl. Leihmaterial)
X132X	Bundeswandertage	Heiligenstadt (Fränkische Schweiz)	05.06.-12.06.2016	ab 276 ****
B279V	Vorstufenqualifikation Sommer (Klettercamp)	Leutasch (A)	06.06.-10.06.2016	250/525 **
B271X	Schnupper-Canyoning (keine Fortbildung)	Plansee (A)	15.07.2016	45/75 * (je nach Teilnehmerzahl)
X133X	Outdoorcamp Sommer	Lienz (A)	06.08.-13.08.2016	40 (Kinder); 75 (Erwachsene)/ 75 (Kinder); 125 (Erwachsene)*
B277F	Lawinenlehrgang für jedermann	Grainau	09.12.-11.12.2016	150/265 ***

* nur Führergebühr, Kosten für Übernachtung und Verpflegung müssen selbst übernommen werden ** inklusive Lehrgangsgebühr, Übernachtung, Frühstück

*** inklusive Lehrgangsgebühr, Übernachtung, Halbpension **** inklusive Übernachtung, Halbpension, Lunchpakete, Busfahrten, Wanderführungen, Tagesexkursion, Kurtaxe, Informationsunterlagen, Programm



HERZLICH WILLKOMMEN BEIM **KANUSPORT**

Unser Kanusport-Lehrteam bildet Teamer und Trainer aus für Riverbug, Touring, Wildwasser und Freestyle

Bei den NaturFreunden ist das Kanufahren leicht zu erlernen und man bekommt schnell die wichtigsten Grundlagen über Boote, Sicherheit und Ausrüstung vermittelt.

Die örtlichen Kanugruppen bieten die entsprechenden Kurse, Kanutreffs und Touren an, egal, ob für Anfänger, „alte Hasen“, Flusswanderer, Wildwasserfahrer oder Freestyler. Besonderen Wert legen wir auf Angebote für Familien mit Kindern. Auch interessierte Nichtmitglieder sind gerne willkommen.

Unsere gut ausgebildeten Trainer verbinden gekonnt Sicherheit und Spaß und sensibilisieren für ein umweltfreundliches Verhalten auf dem Wasser. Denn: Die ökologisch sensiblen Flusslandschaften sollten nur möglichst schonend befahren werden.

Ausbildungen in verschiedenen Leistungsstufen

Für Ausbilder und Betreuer in unseren Kanugruppen bietet das Bundeslehrteam Kanusport lizenzierte Ausbildungen in verschiedenen Leistungsstufen für unterschiedliche Einsatzbereiche an.

Die verbandsinternen Qualifizierungen zum Teamer Kanusport und Riverbug richten sich an Sportler, die bereits über gute Pad-

delgrundkenntnisse verfügen und sich gezielt für Kinder- und Familientouren auf leichten Fließgewässern weiterbilden möchten.

Darüber hinaus qualifizieren wir in den Bereichen Touring und Wildwasser. Die Ausbildungsrichtlinien orientieren sich an denen des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB). Erfolgreiche Teilnehmer der Touring-, Riverbug- oder Wildwasserausbildung erhalten die auch vom DOSB anerkannte Qualifikation Trainer C im Kanusport (ehemals Übungsleiter). Übrigens: Die NaturFreunde Deutschlands und der Deutsche Kanu-Verband (DKV) erkennen ihre Ausbildungen gegenseitig an.

Auf den Trainer C baut die Ausbildung zum Trainer B auf. Das ist besonders für ambitionierte Paddeltalente eine anspruchsvolle Herausforderung.

Mehrere Fortbildungen sind möglich

Die Trainer C im Kanusport unterrichten Schnupperkurse, aber auch Perfektionseinheiten und verbessern die Leistungen jedes Kanusportlers.

Zusätzlich bietet das Kanulehrteam der NaturFreunde Deutschlands verschiedene Fortbildungsmöglichkeiten an, zum Beispiel im Kanu-Canyoning. Schritt für Schritt wird erlernt, wie das Begehen einer Schlucht durch Abseilen, Abklettern, Springen, Rutschen, Schwimmen oder Tauchen gelingt.

Dank optimaler Kanubedingungen wird der Kanusport in Bayern besonders stark nachgefragt. Außerdem ist in Bayern die Trainer-C-Kanuausbildung der NaturFreunde staatlich gefördert, so dass Landeszuschüsse für Lehrgänge und Sportmaßnahmen beantragt werden können.



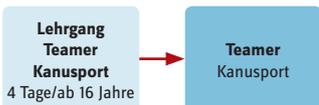
Mehr Informationen

www.kanusport.naturfreunde.de
kanusport@naturfreunde.de





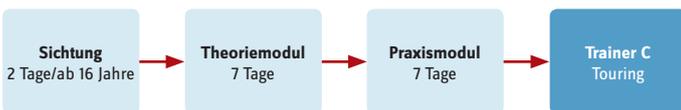
TEAMER KANUSPORT im Kajak, Kanadier oder Riverbug (siehe S. 12, 13)



RIVERBUG (siehe S. 13)



TOURING (siehe S. 14)



WILDWASSER (siehe S. 15)



AUSBILDUNGSSTRUKTUR KANUSPORT



10 KANUSPORT

Erlebnis Kanusport:
vom Riverbug und Touring über Wildwasser bis zum Freestyle



Arnd Baberg



Gregor Sieber



Stefan Wolf



Harald Oswald



Michael Poschen



Stephan Thieme



Don Allardice



Bernhard Bunte



Marcus Hilbel



Ralf Hamm



Gunter Strüven



Markus Hummel



Daniel Fuchs

UNSER BUNDESLEHRTEAM **KANUSPORT**

Die Mitglieder im Bundeslehrteam sind geprüfte Trainer C oder B. Alle paddeln schon seit Jahren mit Leidenschaft und Erfolg und können daher ihre wertvollen Erfahrungen in ihre Kurse mit ein-

fließen lassen. Einige Mitglieder im Bundeslehrteam haben sich besonders spezialisiert und können so die Bereiche Riverbug, Touring, Wildwasser oder Freestyle fachlich abdecken.



Peter Kapsegger



Oliver Hülser



Sabine Allardice



Mark Niethammer



Monika Thalmayer



Markus Raab



Peter Mattmer

FORTBILDUNGEN FÜR AUSGEBILDETE KANUSPORTLER

Auf einen Blick

Hier findest du Termine für Teamer und Trainer C im Kanusport. Für die Verlängerung der Lizenz ist alle vier Jahre eine Fortbildung nötig.

LG-Nr.	Fortbildungen	Ort	Termin	Kosten in Euro Mitglied/Gast
K162F	Sicherheitslehrgang	Nordheim	16.04.-17.04.2016	40/60 *
K153F	Workshop Kehrwasserfahren/Loisach	Garmisch	04.06.-05.06.2016	40/60 *
K163F	Canadiertechnik See & Fluss	Main/Nordheim	18.06.-19.06.2016	75/95 * (inkl. Leihmaterial)
K154F	Fortbildung für alle Teamer Kanusport	Tiroler Aache	25.06.-26.06.2016	40/60 *
K164F	Workshop Trainingsaufbau und -gestaltung	Augsburg	09.07.-10.07.2016	40/60 *
B268F	Canyoninglehrgang	Inntal (A)	22.07.-24.07.2016	75/165 **
K155F	Freestyle	Plattling	17.09.-18.09.2016	40/60 *

* Kosten für Übernachtung und Verpflegung müssen selbst übernommen werden ** inklusive Lehrgangsgebühr, Übernachtung, Halbpension



SPIELE UND FLUSSWANDERN IM KANUSPORT

Ausbildung zum Teamer Kanusport im Kajak, Kanadier oder Riverbug

Die Ausbildung zum Teamer Kanusport wurde von den NaturFreunden entwickelt. Sie ist bisher einzigartig in Deutschland. Der Teamer Kanusport ist gezielt unterhalb der Ebene des Trainer C angesiedelt. Vorwiegend kommt er auf Seen und leichtem Fließgewässer zum Einsatz.



Allgemeine Zulassungsvoraussetzungen

- ▶ Einstieg ab 16 Jahren, ab 18 Jahren eigenständige Führungen
- ▶ Mitglied der NaturFreunde (oder des Deutschen Kanu-Verbandes)
- ▶ Nachweis Erste-Hilfe-Ausbildung mit 9 UE (nicht älter als zwei Jahre)

Spezielle Anforderungen

- ▶ Erfahrung im Befahren von leichten Fließgewässern (Wildwasser II)
- ▶ Interesse bzw. erste Erfahrungen im Umgang mit Kinder- und Jugendgruppen

Lizenzierung Nach erfolgreich absolvierter Ausbildung erhalten die Teilnehmer einen vier Jahre gültigen Sportausweis mit der Bezeichnung »Teamer Kanusport« (Gäste erhalten eine Teilnahmebestätigung), der von der Bundesfachgruppe Kanusport der NaturFreunde Deutschlands ausgestellt wird. Für die Verlängerung der Lizenz ist alle vier Jahre eine Fortbildung nötig.

Die Ausbildung befähigt dich dazu, interessierte Kinder, Jugendliche und Erwachsene an den Kanusport spielerisch heranzuführen. Zusätzlich wirst du darin geschult, wie du Kanufahrten und -veranstaltungen eigenständig planen und durchführen kannst. Ausgebildet werden die Disziplinen Kajak, Kanadier und Riverbug.

Aufbau der Ausbildung

In einem viertägigen Blockkurs werden Kenntnisse zu Paddeltechnik, Sicherheit, Ausrüstung, Führung von Gruppen auf dem Wasser, Erlebnispädagogik sowie Spiel und Spaß im Kanusport vermittelt.

Für wen geeignet?

Die Ausbildung eignet sich für Kanusportler, die schon Erfahrung im stehenden und leichten Fließgewässer gesammelt haben. Ansprechen möchten wir besonders junge Paddler, die bereit sind, Verantwortung in der Gruppe zu übernehmen. Wer Freude daran hat, sein Wissen und Können auch anderen weiterzugeben, ist bei uns genau richtig.

Lehrinhalte

Praxis

- ▶ Paddeltechnik
- ▶ Bootsbeherrschung
- ▶ Anleiten von Anfängern, Kindern, Jugendlichen
- ▶ Spiele rund um den Kanusport

Theorie

- ▶ erlebnispädagogische Elemente
- ▶ Sicherheit
- ▶ Umwelt
- ▶ naturverträglicher Kanusport
- ▶ Aufsichtspflichten, Haftung
- ▶ Kanufahren mit Kindern, Jugendlichen und Familien

Prüfung

Es findet keine Abschlussprüfung statt. Die Lizenz wird an alle Teilnehmer vergeben, die nach Einschätzung der Ausbilder aus sportlicher Sicht sowie als Persönlichkeit geeignet erscheinen.

LG-Nr.	Spiele und Flusswandern im Kanusport	Ort	Termin	Kosten in Euro Mitglied/Gast
K156A	Ausbildung zum Teamer Kanusport (Riverbug, Kajak oder Kanadier)	Sömmerda	05.05.-08.05.2016	170/240 ** (inkl. Leihmaterial)
K154F	Fortbildung für alle Teamer Kanusport	Tiroler Aache	25.06.-26.06.2016	40/60 *

* Kosten für Übernachtung und Verpflegung müssen selbst übernommen werden ** inklusive Lehrgangsgebühr, Übernachtung, Halbpension



RIVERBUG

Ausbildung zum Teamer Riverbug und »Trainer C - Riverbug«

Das so genannte Riverbug ist extrem vielseitig und kann fast überall genutzt werden, wo es Wasser gibt. Man kann „BUG Polo“ spielen, sich mal treiben lassen, auf der nächsten Spielwelle surfen, steile Bergbäche befahren oder sogar wuchtiges Wildwasser bezwingen. Und das Wichtigste: Riverbug ist leicht zu erlernen und daher ein super Einstieg in den Kanusport.

Der Blockkurs zum Teamer Riverbug befähigt dazu, Interes-

sierte auf Seen und leichtem Fließgewässer an das Riverbugfahren spielerisch heranzuführen. Die Ausbildung zum Trainer C - Riverbug besteht aus zwei Modulen: Ein Theoriemodul deckt allgemeine Kanusportthemen ab. Das Praxismodul schult konkrete Riverbug-Elemente im fließenden Gewässer.

Wenn ihr noch keine Riverbug-Erfahrung habt, dann meldet euch einfach zum Grundlagenkurs an.

Allgemeine Zulassungsvoraussetzungen

- ▶ Einstieg ab 16 Jahren, ab 18 Jahren eigenständige Führungen
- ▶ Mitglied der NaturFreunde (oder des Deutschen Kanu-Verbandes)
- ▶ Nachweis Erste-Hilfe-Ausbildung mit 9 UE (nicht älter als zwei Jahre)
- ▶ Rettungsschwimmer (nicht älter als zwei Jahre) für Trainer C
- ▶ Nachweis Sichtungsteilnahme für Trainer C

Spezielle Anforderungen

- ▶ Grundkenntnisse im Riverbug (nicht beim Grundlagenkurs)
- ▶ Erfahrung im Befahren von leichten Fließgewässern (Wildwasser II)
- ▶ Interesse bzw. Erfahrungen mit Kinder- und Jugendgruppen
- ▶ überdurchschnittliche Bootsbeherrschung für Trainer C

Lizenzierung Mit bestandener Abschlussprüfung erhalten die Teilnehmer einen vier Jahre gültigen Sportausweis mit der Bezeichnung »Teamer Riverbug« oder »Trainer C - Riverbug« (Gäste erhalten eine Teilnahmebestätigung), der von der Bundesfachgruppe Kanusport der NaturFreunde Deutschlands ausgestellt wird. Für die Verlängerung der Lizenz ist alle vier Jahre eine Fortbildung nötig.

Lehrinhalte

Teamer Riverbug

siehe Lehrinhalte
Teamer Kanusport auf Seite 12

Trainer C - Riverbug

- Theoriemodul
- ▶ Sportpsychologie
 - ▶ kanusportliche Bewegung
 - ▶ Material/Ausrüstung
 - ▶ Verwaltung/Sport/Vereinsrecht
 - ▶ Sportmedizin
 - ▶ Gewässer- und Wetterkunde
 - ▶ sportsoziologische Geschichte
 - ▶ Kanusport in der Natur

Prüfung

- ▶ schriftliche Prüfung
- ▶ vorbereitete Lehrprobe

Praxismodul

- ▶ Techniken und Taktiken
- ▶ Führungsverhalten
- ▶ Retten und Bergen
- ▶ Gewässer- und Strömungslehre, Wasserschiffahrtsstraßen
- ▶ Lehrmethoden und -didaktik
- ▶ Organisation von Lehrgängen und Führungsfahrten

Prüfung

- ▶ Wochennoten in der Praxis
- ▶ Lehrprobe Fließgewässer
- ▶ praktische Fahrprüfung
- ▶ schriftliche Prüfung

LG-Nr.	Riverbug	Ort	Termin	Kosten in Euro Mitglied/Gast
K162F	Sicherheitslehrgang	Nordheim	16.04.-17.04.2016	40/60 *
K156A	Ausbildung zum Teamer Kanusport (Riverbug, Kajak oder Kanadier)	Sömmerda	05.05.-08.05.2016	170/240 ** (inkl. Leihmaterial)
K158A	Sichtung, Grundlagenkurs (Vorbereitung auf Teamer/Trainer C)	Wildalpen (A)	20.05.-22.05.2016	100/130 * (inkl. Leihmaterial)
K154F	Fortbildung für alle Teamer Kanusport	Tiroler Aache	25.06.-26.06.2016	40/60 *
K164F	Workshop Trainingsaufbau und -gestaltung	Augsburg	09.07.-10.07.2016	40/60 *
B268F	Canyoninglehrgang	Inntal (A)	22.07.-24.07.2016	75/165 **
K151A	Trainer C Theoriemodul Wildwasser	Garmisch	29.10.-05.11.2016	450/580 ***

* Kosten für Übernachtung und Verpflegung müssen selbst übernommen werden ** inklusive Lehrgangsgebühr, Übernachtung, Halbpension

*** inklusive Lehrgangsgebühr, Übernachtung, Vollpension

RIVERBUG- UND CANYONING-MATERIAL ZUM AUSLEIHEN*

ab 5 Euro · Wo: Ottensoos bei Nürnberg · Anfragen & Ausleihen: Kanusport@naturfreunde.de

ein 2,4 Meter langer abschließbarer
Anhängen kann dazu gemietet werden





KANU TOURING

Ausbildung zum Trainer C

Das Kanuwandern (Touring) und der Wildwassersport auf leichten Flüssen haben in den letzten Jahren stark zugenommen. Richtig erlernt und geplant ist dieser Erlebnissport eine Möglichkeit, Natur und Abenteuer zu erleben und den Alltag hinter sich zu lassen.

Für wen geeignet?

Für aktive Kanusportler, die vorwiegend auf fließenden und leichten Bächen und Flüssen (bis WW II) zu Hause sind und eine qualifizierete Lehr- und Führungskompetenz erwerben und weitergeben wollen.

Der lizenzierte »Trainer C - Touring« hat ein breites Spektrum von Ausbildungsmöglichkeiten in verschiedenen Bootstypen. Er kann sowohl im Kanadier als auch im Kajak ausbilden, Fahrten organisieren und durchführen. Natürlich spezialisiert er sich während der Ausbildung auf einen Bootstyp und erreicht ein Ausbildungsniveau, das dem Wildwasser-Trainer in nichts nachsteht.

Aufbau der Ausbildung

Eine vorgeschaltete Sichtung prüft die individuelle fahrtechnische Eignung. Die eigentliche Ausbildung besteht aus zwei Ausbildungsmodulen: Ein Theoriemodul deckt allgemeine Kanusportthemen ab, beinhaltet aber auch Praxisanteile. Das eigentliche Praxismodul schult konkrete Kanu-Touring-Elemente in fließendem Gewässer.

Lizenzierung Mit bestandener Abschlussprüfung erhalten die Teilnehmer einen vier Jahre gültigen Sportausweis mit der Bezeichnung »Trainer C - Touring« (Gäste erhalten eine Teilnahmebestätigung), der von der Bundesfachgruppe Kanusport der NaturFreunde Deutschlands ausgestellt wird. Für die Verlängerung der Lizenz ist alle vier Jahre eine Fortbildung nötig.



Allgemeine Zulassungsvoraussetzungen

- ▶ Einstieg ab 16 Jahren, ab 18 Jahren eigenständige Führungen
- ▶ Mitglied der NaturFreunde (oder des Deutschen Kanu-Verbandes)
- ▶ Nachweis Erste-Hilfe-Ausbildung mit 9 UE (nicht älter als zwei Jahre)
- ▶ Nachweis Rettungsschwimmer (nicht älter als zwei Jahre)
- ▶ Nachweis Sichtungsteilnahme

Spezielle Anforderungen

- ▶ Grundkenntnisse in den beiden Bootstypen Kajak und Kanadier
- ▶ überdurchschnittliche Bootsbeherrschung (Wildwasserstufe II) in einem Bootstyp
- ▶ Anwendung von sauberen Techniken und Taktiken

Lehrinhalte

Theoriemodul

- ▶ Sportpsychologie
- ▶ kanusportliche Bewegung
- ▶ Material/Ausrüstung
- ▶ Verwaltung/Sport/Vereinsrecht
- ▶ Sportmedizin
- ▶ Gewässer- und Wetterkunde
- ▶ sportsoziologische Geschichte
- ▶ Kanusport in der Natur

Prüfung

- ▶ schriftliche Prüfung
- ▶ vorbereitete Lehrprobe

Praxismodul

- ▶ Techniken und Taktiken
- ▶ Zusatztechniken im spezialisierten Bootstyp
- ▶ Führungsverhalten von Gruppen
- ▶ Retten und Bergen
- ▶ Gewässer- und Strömungslehre, Wasserschiffahrtsstraßen
- ▶ Lehrmethoden und -didaktik
- ▶ Organisation von Lehrgängen
- ▶ Zusatzwissen im Kanutouring

Prüfung

- ▶ Wochennoten in der Praxis
- ▶ Lehrprobe Fließgewässer
- ▶ praktische Fahrprüfung
- ▶ schriftliche Prüfung

LG-Nr.	Kanu Touring	Ort	Termin	Kosten in Euro Mitglied/Gast
K162F	Sicherheitslehrgang	Nordheim	16.04.-17.04.2016	40/60 *
K153F	Workshop Kehrwasserfahren/Loisach	Garmisch	04.06.-05.06.2016	40/60 *
K163F	Canadiertechnik See & Fluss	Main / Nordheim	18.06.-19.06.2016	75/95 * (inkl. Leihmaterial)
K164F	Workshop Trainingsaufbau und -gestaltung	Augsburg	09.07.-10.07.2016	40/60 *
B268F	Canyoninglehrgang	Inntal (A)	22.07.-24.07.2016	75/165 **
K151A	Trainer C Theoriemodul Wildwasser	Garmisch	29.10.-05.11.2016	450/580 *

* Kosten für Übernachtung und Verpflegung müssen selbst übernommen werden ** inklusive Lehrgangsgebühr, Übernachtung, Halbpension
*** inklusive Lehrgangsgebühr, Übernachtung, Vollpension



KANU WILDWASSER

Ausbildung zum Trainer C und Trainer B

Für wen geeignet?

Diese Ausbildung richtet sich an engagierte Paddler, die im Wildwasser mit dem Kajak unterwegs sind und ihr Können und Wissen an andere weitergeben möchten. Wenn du genau so ein sportlich ambitionierter Kanute bist, dann lass dich bei den NaturFreunden zum »Trainer C - Wildwasser« ausbilden.



Aufbau der Ausbildung

Eine vorgeschaltete Sichtung prüft die individuelle fahrtechnische Eignung. Die Ausbildung besteht aus einem Theoriemodul, welches gemeinsam mit den Touringfahrern durchgeführt wird, und aus einem praktischen Ausbildungsmodul im Wildwasser. Hier wird dein Fahrkönnen auf Gewässern verschiedener Schwierigkeitsgrade gefestigt und weiterentwickelt.

Geschult werden unter anderem die Planung, Organisation und Durchführung von Fahrten sowie verschiedene Techniken und Taktiken im Wildwasser. Darüber hinaus beinhaltet die Ausbildung auch die Themen Sicherheit, Retten und Bergen. Als ausgebildeter »Trainer C - Wildwasser« bist du in der Lage, mit deiner zukünftigen Kanugruppe reißende Wildbäche sicher zu befahren.

Allgemeine Zulassungsvoraussetzungen

- ▶ Einstieg ab 16 Jahren, ab 18 Jahren eigenständige Führungen
- ▶ Mitglied der NaturFreunde (oder des Deutschen Kanu-Verbandes)
- ▶ Nachweis Erste-Hilfe-Ausbildung mit 9 UE (nicht älter als zwei Jahre)
- ▶ Nachweis Rettungsschwimmer (nicht älter als zwei Jahre)
- ▶ Nachweis Sichtungsteilnahme

Spezielle Anforderungen

- ▶ Überdurchschnittliche Bootsbeherrschung im Wildwasserkajak (Wildwasserstufe IV)
- ▶ Anwendung von sauberen Techniken und Taktiken

Lizenzierung Mit bestandener Abschlussprüfung erhalten die Teilnehmer einen vier Jahre gültigen Sportausweis mit der Bezeichnung »Trainer C - Wildwasser« (Gäste erhalten eine Teilnahmebestätigung), der von der Bundesfachgruppe Kanusport der NaturFreunde Deutschlands ausgestellt wird. Für die Verlängerung der Lizenz ist alle vier Jahre eine Fortbildung nötig.

Lehrinhalte

Theoriemodul

- ▶ Sportpsychologie
- ▶ kanusportliche Bewegung
- ▶ Material/Ausrüstung
- ▶ Verwaltung/Sport/Vereinsrecht
- ▶ Sportmedizin
- ▶ Gewässer/Wetterkunde
- ▶ sportsoziologische und -historische Aspekte
- ▶ Kanusport in der Natur

Prüfung

- ▶ schriftliche Prüfung
- ▶ Lehrprobe

Praxismodul

- ▶ Techniken und Taktiken im Kajak
- ▶ Zusatz- und Ergänzungstechniken im Wildwasser
- ▶ Taktik im Wildwasser
- ▶ Führungsverhalten, Gruppenführungen
- ▶ Retten und Bergen
- ▶ praktische Gewässer- und Strömungslehre
- ▶ praktische Lehrmethoden und Lehrdidaktik
- ▶ Organisation von Lehrgängen und Führungsfahrten

Prüfung

- ▶ Fahrprüfung
- ▶ Wochennote Praxis
- ▶ Lehrprobe im Wildwasser

LG-Nr.	Kanu Wildwasser	Ort	Termin	Kosten in Euro Mitglied/Gast
K162F	Sicherheitslehrgang	Nordheim	16.04.-17.04.2016	40/60 *
K153F	Workshop Kehrwasserfahren/Loisach	Garmisch	04.06.-05.06.2016	40/60 *
K163F	Canadiertechnik See & Fluss	Main / Nordheim	18.06.-19.06.2016	75/95 * (inkl. Leihmaterial)
K164F	Workshop Trainingsaufbau und -gestaltung	Augsburg	09.07.-10.07.2016	40/60 *
B268F	Canyoninglehrgang	Inntal (A)	22.07.-24.07.2016	75/165 **
K155F	Freestyle	Plattling	17.09.-18.09.2016	40/60 *
K151A	Trainer C Theoriemodul Wildwasser	Garmisch	29.10.-05.11.2016	450/580 ***

* Kosten für Übernachtung und Verpflegung müssen selbst übernommen werden ** inklusive Lehrgangsgebühr, Übernachtung, Halbpension

*** inklusive Lehrgangsgebühr, Übernachtung, Vollpension



HERZLICH WILLKOMMEN BEIM **SCHNEESPORT**

**Unsere Schneesport-Instruktoren bilden aus
in den Disziplinen Alpin, Snowboard und Nordic**

Schneesport - die größte sportliche Fachgruppe

Der Schneesport bildet die größte sportliche Fachgruppe der NaturFreunde Deutschlands. Rund 30 NaturFreunde-Skischulen (in manchen Landesverbänden auch Schneesportschulen genannt), Ortsgruppen und Naturfreundehäuser bieten sowohl zahlreiche Schneesportkurse als auch -freizeiten an. Über 500 qualifizierte NaturFreunde-Übungsleiter machen jedes dieser Angebote zu einem ganz besonderen und optimal betreuten Erlebnis.

Ausbildungsgänge unterteilt in Grund- und Oberstufe

Unsere Ausbildungslehrgänge sind in eine Grund- und in eine Oberstufe unterteilt. Verantwortlich dafür ist die Bundesfachgruppe mit dem Bundeslehrteam, das von einzelnen Landesverbänden in der Grundstufenausbildung und in der Fortbildung unterstützt wird.

International anerkannte Qualifikationen

Neben acht weiteren Schneesportverbänden sind auch wir Mitglied im Deutschen Verband für das Skilehrwesen e.V. - Interski Deutschland (DVS). Ausgebildete Übungsleiter der NaturFreunde Deutschlands erhalten nach der Grundstufenprüfung einen NaturFreunde-Sportausweis. Nach bestandener Oberstufenprüfung erhalten sie den sogenannten IVSI-Ausweis (Internationaler Verband der Schneesport-Instruktoren) vom DVS. Die

Schneesport-Instruktoren (vergleichbar einem Ski- oder Snowboardlehrer) erwerben somit eine international anerkannte Qualifikation.

Mehrere Zusatzqualifikationen sind möglich

Nach der Ausbildung zum Schneesport-Instruktor in einer selbst gewählten Hauptdisziplin (Ski alpin, Snowboard oder Nordic) kann man sich über das zusätzliche Ausbildungsmodul Schneesportlehrer auch in einer zweiten oder dritten Schneesportdisziplin qualifizieren, um danach noch vielseitiger im Schneesport zu unterrichten.

Die Lawinenlehrgänge und die Zusatzqualifikation zum Variantenführer helfen dir, auch deine Gruppen sicher durch den Tiefschnee zu leiten. Nach bestandener Prüfung zum Variantenführer ist der Ausbildungsweg zum »Trainer C - Skitouren« frei, der von der Fachgruppe Bergsport angeboten wird. Nach dieser Ausbildung (und bestandener Prüfung) können Schneesport-Instruktoren Skitouren im alpinen Gelände führen.



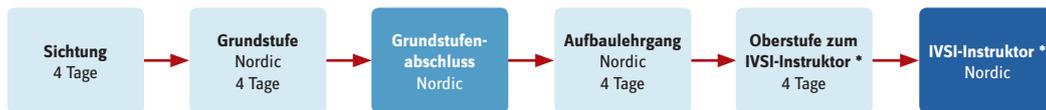
Mehr Informationen

www.schneesport.naturfreunde.de
schneesport@naturfreunde.de





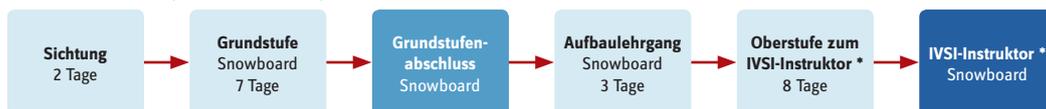
NORDIC (siehe S. 24)



SKI ALPIN (siehe S. 20, 21, 25)



SNOWBOARD (siehe S. 22, 23, 25)



ZUSATZQUALIFIKATIONEN

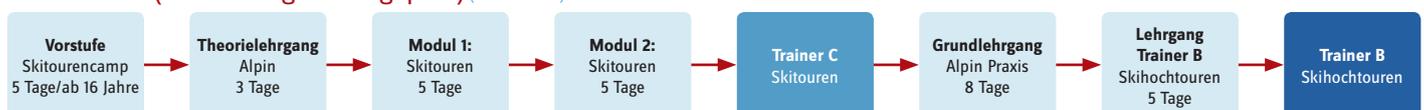
SCHNEESPORTLEHRER



VARIANTENFÜHRER (Ausbildung im Bergsport) (siehe S. 25)



SKITOUREN (Ausbildung im Bergsport) (siehe S. 47)



AUSBILDUNGSSTRUKTUR SCHNEESPORT

NaturFreunde Deutschlands
www.schneesport.naturfreunde.de





UNSER BUNDESLEHRTEAM **SCHNEESPORT**

Die Mitglieder des Bundeslehrteams sind staatlich geprüfte Ski-lehrer oder geprüfte Schneesport-Instruktoren (Oberstufe). Sie sind sportlich engagiert und haben eine Menge Erfahrung im Unterrichten auf der Piste.

Bundeslehrteam Snowboard:



Sebastian Klotz



Christian Kraus



Christian Besold



Bernd Zeitzen



André Stötzer



Bundeslehrteam Ski alpin Hintere Reihe von links nach rechts: Thomas Läßle, Christian Morgenroth, Matthias Schmitt, Axel Lechler, Arwed Raab, Jürgen Blank (Gast), Peter Buchner, Roland Hofstätter (Gast), Hanni Bischoff, Nicole Vogt
Vordere Reihe von links nach rechts: Birgit Läßle, Simon Vogt, Stefan Trometer.



FORTBILDUNGEN

Auf einen Blick

LG-Nr.	Fortbildungen	Ort	Termin	Kontakt
S237F	Ski alpin & Snowboard (Skiopening)	Stubaital (A)	15.11.-21.11.2015	LV Berlin · brigittedittner@gmx.de
S238F	Ski alpin & Snowboard	Stubaital (A)	19.11.-22.11.2015	LV Baden und LV Württemberg · stefanie@thalau.net
S239F	Ski alpin & Snowboard	Stubaital (A)	20.11.-22.11.2015	LV Baden und LV Württemberg · stefanie@thalau.net
S265F	Ski alpin & Snowboard	Fulpmes (A)	20.11.-22.11.2015	LV Baden und LV Württemberg · stefanie@thalau.net
S240F	Ski alpin & Snowboard	Stubai Gletscher (A)	21.11.-22.11.2015	LV Bayern (Schneesport Süd) · gerlinde.huber@t-online.de
S241F	Ski alpin & Snowboard	Stubaital (A)	04.12.-06.12.2015	LV Rheinland-Pfalz · fachgruppe-wintersport-rlp@online.de
S242F	Ski alpin & Snowboard	Stubaital (A)	10.12.-13.12.2015	LV Bayern (Schneesport Nord) · eppelsheim_g@hotmail.com
S244F	Ski alpin	Winterberg	12.02.-14.02.2016	LV Teutoburger Wald · gerd.weichynik@web.de
S243F	Ski alpin	Winterberg	12.02.-14.02.2016	LV Nordrhein-Westfalen · heine.s@t-online.de
S262F	Ski alpin & Snowboard	Gunzesried	13.02.-20.02.2016	LV Berlin · brigittedittner@gmx.de
S246F	Ski alpin & Snowboard	Oberstdorf	26.02.-28.02.2016	LV Baden und LV Württemberg · stefanie@thalau.net
S247F	Ski alpin	Saalbach (A)	19.03.-20.03.2016	LV Bayern (Schneesport Süd) · gerlinde.huber@t-online.de

LG-Nr.	Lehrteamschulung	Ort	Termin	Kosten in Euro Jugendliche/Erwachsene	Kontakt
S235F	Bundeslehrteamschulung Ski alpin und Snowboard	Stubaital (A)	15.04.-17.04.2016	-	Bundeslehrteam Schneesport sport@naturfreunde.de
S236F	Landeslehrteamschulung Ski alpin	Stubaital (A)	11.11.-13.11.2016	320/375	Bundeslehrteam Schneesport sport@naturfreunde.de



NATURFREUNDE-SKISCHULEN

WIR **FREUEN UNS** AUF DICH

www.skischulen.naturfreunde.de



SKI ALPIN

Ausbildung Grundstufe

Beherrscht du den Parallelschwung in unterschiedlichen Geländeformen und Schneearten? Suchst du nach einer neuen Herausforderung?

Dann ist die Ausbildung Grundstufe Ski alpin genau das Richtige für dich. Nach einer vorher zu absolvierenden zweitägigen Sichtung, in der die individuelle Eignung geprüft und erste Techniktipps vermittelt werden, bildet dieser Lehrgang den Einstieg in die alpine Skiausbildung und qualifiziert zum allgemeinen Unterrichten von Anfängern. Vermittelt werden theoretische, technische und methodische Grundlagen der alpinen Skisportausbildung.



Der erfolgreiche Abschluss als Übungsleiter Grundstufe wird auf einem Sportausweis der NaturFreunde Deutschlands dokumentiert. Nach bestandener Prüfung steht dem Absolventen der Weg zur Oberstufe Ski alpin offen.

Allgemeine Zulassungsvoraussetzungen

- ▶ Vollendung des 16. Lebensjahres
- ▶ Mitglied der NaturFreunde
- ▶ Nachweis Erste-Hilfe-Ausbildung mit 9 UE (nicht älter als zwei Jahre)
- ▶ Nachweis Sichtungsteilnahme (nicht älter als zwei Jahre)

Spezielle Anforderungen

- ▶ Sicheres und sportliches Fahren in unterschiedlichen Geländeformen und Schneearten
- ▶ Beherrschen des Driftens mit paralleler Skistellung
- ▶ Beherrschen von Riesenslalom und Slalom

Lehrinhalte

Theorie

- ▶ Skigeschichte
- ▶ alpine Gefahren
- ▶ Sportbiologie
- ▶ Wintersport und Ökologie
- ▶ Unterrichtsplanung
- ▶ Schnee- und Lawinenkunde
- ▶ Methodik
- ▶ Didaktik
- ▶ Trainingslehre
- ▶ Kinderskilauf
- ▶ Recht

Praxis

- ▶ sicheres Fahren in jedem Gelände
- ▶ Techniktraining
- ▶ Demonstrationskönnen
- ▶ Lehreignung
- ▶ sportliches Fahren

Prüfung

- ▶ Demonstrationsfahren
- ▶ freies Fahren
- ▶ Klausur
- ▶ Prüfungsgespräch
- ▶ vorbereitete Lehrprobe

Lizenzierung Nach bestandener Abschlussprüfung erhalten die Teilnehmer einen drei Jahre gültigen Sportausweis mit der Bezeichnung »Ski alpin Grundstufe«, der von der Bundesfachgruppe Schneesport der NaturFreunde vergeben wird. Für die Verlängerung der Lizenz ist alle drei Jahre eine dreitägige Fortbildung nötig.

LG-Nr.	Ski alpin Grundstufe	Ort	Termin	Kontakt
S248A	Sichtungslehrgang	Stubai Gletscher (A)	21.11.2015	LV Bayern (Schneesport Süd) · gerlinde.huber@t-online.de
S249A	Vorbereitungslehrgang I	Stubai Gletscher (A)	22.11.2015	LV Bayern (Schneesport Süd) · gerlinde.huber@t-online.de
S250A	Vorbereitungslehrgang II	Sudelfeld	16.01.2016	LV Bayern (Schneesport Süd) · gerlinde.huber@t-online.de
S251A	Vorbereitungslehrgang III	Sudelfeld	17.01.2016	LV Bayern (Schneesport Süd) · gerlinde.huber@t-online.de
S252A	Prüfungslehrgang Teil I	Sudelfeld	29.01.-31.01.2016	LV Bayern (Schneesport Süd) · gerlinde.huber@t-online.de
S263A	Prüfungslehrgang Teil II	Sudelfeld	11.02.-14.02.2016	LV Bayern (Schneesport Süd) · gerlinde.huber@t-online.de
S253A	Prüfungslehrgang	Stubaital (A)	26.03.-02.04.2016	Bundeslehrteam Schneesport · sport@naturfreunde.de



SKI ALPIN

Ausbildung Oberstufe zum international anerkannten Abschluss IVSI-Instruktor

Nach einem vorher zu absolvierenden dreitägigen Aufbaulehrgang bildet der Oberstufenlehrgang die Übungsleiter Grundstufe weiter und schließt ab mit der international anerkannten Qualifizierung IVSI-Instruktor Ski alpin des internationalen Verbandes der Schneesport-Instruktoren (IVSI). Der erfolgreiche Abschluss wird auf einem IVSI-Ausweis dokumentiert.

Allgemeine Zulassungsvoraussetzungen

- ▶ Vollendung des 18. Lebensjahres
- ▶ Mitglied der NaturFreunde
- ▶ Nachweis Erste-Hilfe-Ausbildung mit 9 UE (nicht älter als zwei Jahre)
- ▶ Nachweis Grundstufe Ski alpin
- ▶ Nachweis Teilnahme an einem Aufbaulehrgang (nicht älter als zwei Jahre)

Spezielle Anforderungen

- ▶ überdurchschnittliches Können in unterschiedlichen Geländeformen und Schneearten

Lizenzierung Mit bestandener Abschlussprüfung erhalten die Teilnehmer einen drei Jahre gültigen Oberstufenausweis (IVSI-Ausweis) des DVS, der von der Bundesfachgruppe Schneesport der NaturFreunde Deutschlands vergeben wird. Für die Verlängerung der Lizenz ist alle drei Jahre eine dreitägige Fortbildung nötig.

Die Oberstufe vermittelt tiefere methodische und soziale Kompetenzen. So lernst du, wie du dich auf unterschiedliche Leistungsstufen und Charaktere deiner Schüler einstellen kannst.

Neben der Weiterentwicklung von Technik und Fahrstil erfahren die Teilnehmer der Ausbildung auch mehr über Gefahren, Techniken und das richtige Verhalten abseits der Piste.

Lehrinhalte

Theorie

- ▶ alpine Gefahren
- ▶ Sportbiologie
- ▶ Unterrichtsplanung
- ▶ Gerätekunde
- ▶ Schnee- und Lawinenkunde
- ▶ Wintersport und Ökologie
- ▶ Methodik
- ▶ Didaktik
- ▶ Trainingslehre
- ▶ Skigeschichte
- ▶ Recht

Praxis

- ▶ sicheres und sportliches Fahren in jedem Gelände
- ▶ Pistenfreestyle
- ▶ Demonstrationkönnen
- ▶ Lehreignung
- ▶ ausgewiesene Variantenstrecken (ohne Lawinenausrüstung)

Prüfung

- ▶ Demonstrationsfahren
- ▶ freies Fahren
- ▶ Klausur
- ▶ Prüfungsgespräch
- ▶ vorbereitete Lehrprobe

LG-Nr.	Ski alpin Oberstufe	Ort	Termin	Kosten in Euro * Jugendliche/Erwachsene	Kontakt
S254A	Aufbaulehrgang	Stubai Gletscher (A)	25.02.-28.02.2016	395	Bundeslehrteam Schneesport · sport@naturfreunde.de
S255A	Prüfungslehrgang	Stubaital (A)	26.03.-03.04.2016	840/920	Bundeslehrteam Schneesport · sport@naturfreunde.de

* Liftkosten, Lehrgangsgebühr, Unterkunft, Halbpension





SNOWBOARD

Ausbildung Grundstufe

Hast du schon einige Jahre Snowboarderfahrung sammeln können und suchst nun eine neue Herausforderung? Dann nutze doch die NaturFreunde-Ausbildung Grundstufe Snowboard als Einstieg in die Snowboardausbildung.

Nach einer vorher zu absolvierenden zweitägigen Sichtung, in der die individuelle Eignung geprüft und erste Techniktipps vermittelt werden, beginnt die NaturFreunde-Snowboardausbildung mit dem Grundstufenlehrgang. Unterrichtet werden verschiedene

Fahrtechniken, das anschauliche Demonstrieren von Übungen (einem der wichtigsten Elemente im späteren Unterricht) und die einfache Korrektur von Fahrfehlern. Während des Lehrgangs wirst du auch dein eigenes Fahrkönnen verbessern. Der erfolgreiche Abschluss als Übungsleiter Grundstufe wird auf einem NaturFreunde-Sportausweis dokumentiert. Nach bestandener Prüfung steht dem Absolventen der Weg zur Oberstufe Snowboard offen.

Allgemeine Zulassungsvoraussetzungen

- ▶ Vollendung des 16. Lebensjahres
- ▶ Mitglied der NaturFreunde
- ▶ Nachweis Erste-Hilfe-Ausbildung mit 9 UE (nicht älter als zwei Jahre)
- ▶ Nachweis Sichtungsteilnahme (nicht älter als zwei Jahre)

Spezielle Anforderungen

- ▶ sicheres und sportliches Fahren in unterschiedlichen Geländeformen und Schneearten
- ▶ Beherrschung folgender Schwungprinzipien beim Kurvenfahren: mit Beugen der Beine, mit Strecken der Beine, mit Vorausdrehen

Lizenzierung Mit bestandener Abschlussprüfung erhalten die Teilnehmer einen drei Jahre gültigen NaturFreunde-Sportausweis mit der Bezeichnung »Grundstufe Snowboard«, der von der Bundesfachgruppe Schneesport der NaturFreunde vergeben wird. Für die Verlängerung der Lizenz ist alle drei Jahre eine dreitägige Fortbildung nötig.

Lehrinhalte

Theorie

- ▶ Snowboardgeschichte
- ▶ alpine Gefahren
- ▶ Sportbiologie
- ▶ Wintersport und Ökologie
- ▶ Unterrichtsplanung
- ▶ Schnee- und Lawinenkunde
- ▶ Wintersport und Ökologie
- ▶ Methodik
- ▶ Didaktik
- ▶ Trainingslehre
- ▶ Kinderskilauf
- ▶ Rechtsfragen

Praxis

- ▶ sicheres Fahren in jedem Gelände
- ▶ Techniktraining
- ▶ Demonstrationenkönnen
- ▶ sportliches Fahren
- ▶ Fahren im steilen Gelände
- ▶ Lehreignung

Prüfung

- ▶ Demonstrationsfahren
- ▶ freies Fahren
- ▶ Klausur
- ▶ vorbereitete Lehrprobe

LG-Nr.	Snowboard Grundstufe	Ort	Termin	Kosten in Euro * Jugendliche/Erwachsene	Kontakt
S256A	Sichtungslehrgang	Stubai Gletscher (A)	20.11.-22.11.2015	255	Bundeslehrteam Schneesport · sport@naturfreunde.de
S257A	Prüfungslehrgang	Stubaital (A)	26.03.-02.04.2016	750/830	Bundeslehrteam Schneesport · sport@naturfreunde.de

* Liftkosten, Lehrgangsgebühr, Unterkunft, Halbpension





SNOWBOARD

Ausbildung Oberstufe zum international anerkannten Abschluss IVSI-Instruktor

Nach einem vorher zu absolvierenden dreitägigen Aufbaulehrgang bildet der Oberstufenlehrgang die Übungsleiter Grundstufe weiter und schließt ab mit der international anerkannten Qualifizierung Instruktor Snowboard. Der erfolgreiche Abschluss wird auf einem IVSI-Ausweis (Internationaler Verband der Schneesport-Instrukto-ren) dokumentiert.

Nach der Oberstufenausbildung kannst du fortgeschrittene Snowboarder unterrichten, denn du lernst hier noch tiefere methodische und soziale Kompetenzen. So wirst du die Technik deiner Kursteilnehmer spürbar steigern und auch Sprünge und Pistentricks lehren können.

Allgemeine Zulassungsvoraussetzungen

- ▶ Vollendung des 18. Lebensjahres
- ▶ Mitglied der NaturFreunde
- ▶ Nachweis Erste-Hilfe-Ausbildung mit 9 UE (nicht älter als zwei Jahre)
- ▶ Nachweis Grundstufe Snowboard
- ▶ Nachweis Teilnahme an einem Aufbaulehrgang (nicht älter als zwei Jahre)

Spezielle Anforderungen

- ▶ überdurchschnittlich sicheres und sportliches Können in unterschiedlichen Geländeformen und Schneearten
- ▶ Grundfertigkeiten im Pistenfreestyle

Lizenzierung Mit bestandener Abschlussprüfung erhalten die Teilnehmer einen drei Jahre gültigen Oberstufenausweis (IVSI-Ausweis) des DVS, der von der Bundesfachgruppe Schneesport der NaturFreunde vergeben wird. Für die Verlängerung der Lizenz ist alle drei Jahre eine dreitägige Fortbildung nötig.

Lehrinhalte

Theorie

- ▶ alpine Gefahren
- ▶ Sportbiologie
- ▶ Unterrichtsplanung
- ▶ Gerätekunde
- ▶ Schnee- und Lawinenkunde
- ▶ Schneesport und Ökologie
- ▶ Methodik
- ▶ Didaktik
- ▶ Trainingslehre
- ▶ Snowboardgeschichte
- ▶ Recht

Praxis

- ▶ Sicheres und sportliches Fahren in jedem Gelände
- ▶ Pistenfreestyle
- ▶ Demonstrationenkönnen
- ▶ Lehreignung
- ▶ Befahren von ausgewiesenen und geöffneten Variantenstrecken im Tiefschnee (ohne Lawinenausrüstung)

Prüfung

- ▶ Demonstrationsfahren
- ▶ freies Fahren
- ▶ Klausur
- ▶ vorbereitete Lehrprobe

LG-Nr.	Snowboard Oberstufe	Ort	Termin	Kosten in Euro * Jugendliche/Erwachsene	Kontakt
S258A	Aufbaulehrgang	Stubai Gletscher (A)	25.02.-28.02.2016	395	Bundeslehrteam Schneesport · sport@naturfreunde.de
S259A	Prüfungslehrgang	Stubaital (A)	26.03.-03.04.2016	840/920	Bundeslehrteam Schneesport · sport@naturfreunde.de

* Liftkosten, Lehrgangsgebühr, Unterkunft, Halbpension

sport-aktuell

Der Newsletter „sport-aktuell“ der NaturFreunde Deutschlands
Lass dich viermal im Jahr über aktuelle Themen aus den NaturFreunde-
Fachgruppen Bergsport, Kanusport, Schneesport und Wandern informieren.

www.naturfreunde.de/newsletter-sport Melde dich an!



NORDIC

Grund- und Oberstufe

Langlauf ist vielleicht die klassischste Schneesportdisziplin. Professionell wird sie auch Nordic genannt. Bei geringen Kosten ermöglicht Nordic auch im flachen Wintergelände ein hervorragendes Ausdauertraining, das auch sehr gut mit der Familie ausgeübt werden kann.

Die Nordic-Ausbildung ist zweistufig organisiert: Nach einer viertägigen Sichtung beginnt die Grundstufe. Nach diesem Lehrgang kannst du Anfänger unterrichten, Gruppen führen und den neuesten Stand der Technik vermitteln. Skiwanderungen führst du eigenständig durch und im Sommer kannst du Ausgleichssportarten anbieten. Der erfolgreiche Abschluss wird auf einem NaturFreunde-Sportausweis dokumentiert.

Allgemeine Zulassungsvoraussetzungen

- ▶ Vollendung des 16. Lebensjahres (Grundstufe)
- ▶ Vollendung des 18. Lebensjahres (Oberstufe)
- ▶ Mitglied der NaturFreunde
- ▶ Nachweis Erste-Hilfe-Ausbildung mit 9 UE (nicht älter als zwei Jahre)
- ▶ Nachweis Sichtungsteilnahme (nicht älter als zwei Jahre)

Spezielle Anforderungen

- ▶ sicheres und sportliches Fahren in unterschiedlichen Geländeformen und Schneearten
- ▶ sicheres und überdurchschnittlich sportliches Fahren in unterschiedlichen Geländeformen und Schneearten (Instruktor)

Lizenzierung Mit bestandener Grundstufenprüfung erhalten die Teilnehmer einen drei Jahre gültigen NaturFreunde-Sportausweis, der von der Bundesfachgruppe Schneesport der NaturFreunde Deutschlands vergeben wird. Mit bestandener Oberstufenprüfung erhalten die Teilnehmer einen drei Jahre gültigen Oberstufen-Ausweis (IVSI-Ausweis) des DVS, der von der Bundesfachgruppe Schneesport der NaturFreunde Deutschlands vergeben wird. Für die Verlängerung der Lizenz ist alle drei Jahre eine dreitägige Fortbildung nötig.



Nach einem vorher zu absolvierenden viertägigen Aufbaulehrgang bildet die Oberstufe die Übungsleiter Grundstufe weiter und schließt ab mit der international anerkannten Qualifizierung Instruktor Nordic des Internationalen Verbandes der Schneesport-Instruktoren (IVSI). Der erfolgreiche Abschluss wird auf einem IVSI-Ausweis dokumentiert.

Als IVSI-Instruktor Nordic erlernst du tiefere methodische und soziale Kompetenzen und unterrichtest, führst und trainierst fortgeschrittene Schüler. Zudem hältst du dich auch technisch auf dem neuesten Stand und leitest zum richtigen, skisportlichen Handeln an.

Lehrinhalte

Grundstufe

- Praxis**
- ▶ klassische und freie Technik
 - ▶ alpine Fahrformen
 - ▶ Spiele
 - ▶ Nordictour
 - ▶ Demonstrationenkönnen
 - ▶ Kurzlehrproben

Theorie

- ▶ Sport in der Gesellschaft
- ▶ Skilehrplan
- ▶ Schnee- und Materialkunde
- ▶ Unterrichtslehre/Didaktik
- ▶ Erste Hilfe
- ▶ Nordic für Kinder
- ▶ Umweltschutz
- ▶ Trainingslehre
- ▶ Lehrproben
- ▶ Recht

Prüfung

- ▶ Demonstrationsfahren
- ▶ freies Fahren
- ▶ Klausur
- ▶ Prüfungsgespräch
- ▶ vorbereitete Lehrprobe

Oberstufe (Instruktor)

Praxis

- ▶ klassische und freie Technik
- ▶ alpine Fahrformen
- ▶ Schneespiele
- ▶ Nordictour
- ▶ Kurzlehrproben
- ▶ Demonstrationenkönnen
- ▶ Lehreignung

Theorie

- ▶ Sport in der Gesellschaft
- ▶ Skilehrplan
- ▶ Schnee- und Materialkunde
- ▶ Unterrichtslehre/Didaktik
- ▶ Erste Hilfe
- ▶ Nordic für Kinder
- ▶ Umweltschutz
- ▶ Trainingslehre
- ▶ Lehrproben
- ▶ Recht

Prüfung

- ▶ Demonstrationsfahren
- ▶ freies Fahren
- ▶ Klausur oder Prüfungsgespräch
- ▶ vorbereitete Lehrprobe

LG-Nr.	Nordic	Ort	Termin	Kosten in Euro Jugendliche/Erwachsene	Kontakt
S260A	Aus- und Fortbildungslehrgang	Oberstdorf	28.01.-31.01.2016	250/280	Bundeslehrteam Schneesport · sport@naturfreunde.de



ZUSÄTZLICHE WINTERAUSBILDUNG

Variantenfahren, Schnee- und Lawinenkunde

Lawinenausbildung in drei Stufen

Die zweitägigen Lawinenfortbildungen sind für jedermann und in drei parallel stattfindende Stufen eingeteilt: Grundlehrgang, Aufbaulehrgang und Seminar. Die Anmeldung erfolgt je nach Stand des Vorwissens zu einer der drei folgenden Stufen.

Der **Grundlehrgang** ist der Einstieg in die Lawinenausbildung. Hier wird das Grundwissen der Schnee- und Lawinenkunde vermittelt, das erforderlich ist, um erste selbstständige Beurteilungen der Lawinensituation vornehmen zu können.

Der **Aufbaulehrgang** befasst sich mit dem Aufbau der Schneedecke und deren physikalischen Eigenschaften. Ein Schwerpunkt der Ausbildung ist die systematische Schneedeckendiagnose und die Mustererkennung.

Die Ausbildungsinhalte des **Seminars** orientieren sich immer an aktuellen Themen aus dem Bereich der Lawinenkunde und sind überwiegend praktischer Natur. Es dient in erster Linie der weiterführenden Ausbildung.

Lehrinhalte Lawinenausbildung

Grundlehrgang

- ▶ Grundlagen
- ▶ Lawinenlagebericht
- ▶ Entscheidungsstrategie
- ▶ Notfall- und ergänzende Ausrüstung
- ▶ LVS-Training
- ▶ Rechtsfragen
- ▶ Tourenplanung
- ▶ Alarmzeichen im Gelände

Aufbaulehrgang

- ▶ Produktinformationen
- ▶ Schnee- und Lawinenkunde
- ▶ Typische Muster
- ▶ LVS- und Unfalltraining
- ▶ Schneedeckenuntersuchung
- ▶ Tourenplanung
- ▶ Lehrtour

Seminar

- ▶ Aktuelles Thema aus der Schnee- und Lawinenkunde
- ▶ Tourenvorbereitung
- ▶ Entscheidungs- und Handlungstraining
- ▶ LVS-Training
- ▶ Einfachverschüttung
- ▶ Mehrfachverschüttung
- ▶ Notfallverschüttung
- ▶ Notfallmanagement
- ▶ Orientierung, GPS
- ▶ Produktinformationen

Variantenführer als Zusatzqualifikation

für Schneesport-Instruktoren und Trainer C aus dem Bergsport

Diese Zusatzqualifikation befähigt zum Führen von Abfahrten im nichtpräparierten Gelände und zum Unterrichten des Tiefschneefahrens (Freeriding). Im Vordergrund der Ausbildung stehen die Schnee- und Lawinenkunde sowie die Suche mit Verschütteten-suchgeräten.

Sie ist konzipiert für IVSI-Instruktoren Ski alpin oder Snowboard sowie für Trainer C der Fachgruppe Bergsport mit entsprechendem skifahrerischem Können.

Für IVSI-Instruktoren ist diese Ausbildung besonders attraktiv, da sie nach erfolgreichem Abschluss auf direktem Wege den »Trainer C - Skitouren« absolvieren können.

Allgemeine Zulassungsvoraussetzungen

- ▶ Vollendung des 18. Lebensjahres (zum Lehrgangsende)
- ▶ Mitglied der NaturFreunde oder eines Gastverbandes
- ▶ Nachweis IVSI-Instruktor Ski alpin oder Snowboard oder Trainer C - Bergsteigen, Alpinklettern, Hochtouren

Lizenzierung Mit bestandener Abschlussprüfung erhalten die Teilnehmer einen drei Jahre gültigen Variantenführerausweis von der Bundesfachgruppe Bergsport der NaturFreunde Deutschlands (Gäste erhalten eine Teilnahmebestätigung). Für die Verlängerung der Lizenz ist alle drei Jahre eine Fortbildung nötig.



LG-Nr.	Zusatzqualifikationen	Ort	Termin	Kosten in Euro * Jugendliche/Erwachsene	Kontakt
B260F	Variantenführer Teil I	Grainau	14.01.-17.01.2016	240/420	Bundeslehrteam Bergsport · sport@naturfreunde.de
B261F	Lawinenlehrgang für jedermann	Grainau	15.01.-17.01.2016	150/265	Bundeslehrteam Bergsport · sport@naturfreunde.de
B263F	Variantenführer Teil II	Hochfügen (A)	11.03.-13.03.2016	180/315	Bundeslehrteam Bergsport · sport@naturfreunde.de
B277F	Lawinenlehrgang für jedermann	Grainau	09.12.-11.12.2016	150/265	Bundeslehrteam Bergsport · sport@naturfreunde.de

* inklusive Lehrgangsgebühr, Übernachtung, Halbpension

AKU PLUS

premium quality shoes

Vielfältige Designstudien, komplexe und traditionelle Herstellungstechniken sowie eine garantiert nachverfolgbare Herkunft und die sorgfältige Auswahl der Rohstoffe, das ist es was die „Plus“-Familie auszeichnet und somit AKU's Engagement unterstreicht, Designs und Produktionslösungen zu finden, die den hohen Produktstandard halten oder gar verbessern, während sie gleichzeitig auch die Umweltbelastung senken. Made in Europe.

- #1 FEDA PLUS
- #2 BELLAMONT MID PLUS
- #3 BELLAMONT PLUS
- #4 BELLAMONT AIR PLUS

Leichtwanderschuh, ideal für leichte Tagestouren in einfachem Gelände.

- #5 ALPINA PLUS

Lifestyle-Schuhe mit Outdoor-Ambitionen – ideal für den täglichen Gebrauch in der Stadt.



UMWELTSCHONEND, REGIONAL UND RÜCKVERFOLGBAR.

AKU hat sich selbst dazu verpflichtet die Lieferkette drastisch zu verkürzen. Mehr als 90% der Rohmaterialien und Komponenten sind dabei zu 100% rückverfolgbar. Nachdem die Design-, die Entwicklungs- und die Produktionsabteilungen inhouse behalten werden, ergibt sich eine Vielzahl an Vorteilen – für AKU und für den Endverbraucher. Aber auch die Umwelt profitiert, da enorme Belastungen durch den Wegfall langer Transportwege eingespart werden. Wir alle können uns um eine bessere Zukunft bemühen. Das ist unsere Pflicht.



RÜCKVERFOLGBARE PRODUKTION

Alle Komponenten der AKU Plus Modelle werden anhand ihrer geographischen Herkunft ausgewählt. Dabei garantiert AKU, dass 99% aller Komponenten des Schuhs aus Italien und Europa stammen.



100% MADE IN AKU

Der gesamte Produktionsprozess der AKU Plus Modelle wird direkt von AKU innerhalb der eigenen Produktionsstätten durchgeführt. Dadurch ist eine vollständige Qualitätskontrolle garantiert.



RECYCELTE SOHLE

Die Vibram®-Laufsohle ECO STEP der AKU Plus Modelle wurde unter Benutzung von recyceltem Gummi hergestellt. Die Zwischensohle wird von AKU in Italien in Zusammenarbeit mit einem Speziallieferanten angefertigt. Sie besteht zu einem Anteil von über 30% aus recyceltem EVA.



NATÜRLICHE MATERIALIEN

Die Schnürsenkel der AKU PLUS Modelle bestehen aus natürlicher Baumwolle.



CHROMFREI UND NACHHALTIG GEEGERBTES LEDER

Die AKU PLUS Modelle werden aus SUSTAINABLE LEATHER gefertigt, das von der italienischen Gerberei DANI GROUP hergestellt wird. Als Ergebnis spezifischer Forschung kann bei dem von der DANI GROUP entwickelten Gerbverfahren auf den Einsatz von Chrom verzichtet werden. Dank dieses Standards wird „Sustainable Leather“ der DANI GROUP formell als **CHROMFREI** betrachtet. Dies stellt eine zusätzliche Sicherheitsgarantie für den Verbraucher da.

PREMIUM BERGSCHUHE AUS ITALIEN

Am Anfang war das Handwerk! Bis heute bildet es die Wurzeln des traditionsreichen, italienischen Unternehmens AKU, das von Galliano Bordin gegründet wurde. Seit mehr als dreißig Jahren ist das Unternehmen auf Bergschuhe von allerhöchster Güte spezialisiert. Jedes einzelne Modell der Kollektion – von Alpin bis Freizeitschuh – wurde mit absoluter Hingabe und Leidenschaft geschaffen. Diese einmalige Hinwendung zum Produkt entstammt der alten und hoch angesehenen italienischen Handwerkskunst.



Unsere AKU Schuhe findest du in ausgewählten Sportläden, sowie in unserem Onlineshop.





HERZLICH WILLKOMMEN BEIM **WANDERN**

Unser Bundeslehrteam Wandern bildet aus vom Wanderleiter bis zum »Trainer C - Wandern«, Natura-2000-Scout und Teamer Radtouren

Wandern macht glücklich!

Diese Erkenntnis ist bei den NaturFreunden schon lange Tradition. Für uns gehört das Wandern einfach zu einem nachhaltigen und gesunden Lebensstil dazu. So ist Wandern nicht nur ein preiswerter Natursport ohne Einstiegshürde, sondern hilft, die Welt zu entdecken, besser zu begreifen und dabei noch Körper und Geist zu erholen. Wandern bei den NaturFreunden bedeutet ein gemeinsames Naturerlebnis und sportliche Betätigung in der Gruppe - ob bei einem gemütlichen Ausflug in die heimatischen Wälder, bei mehrtägigen Fernwanderungen, beim Schneeschuhgehen oder dem Radwandern.

Vielfältiges Aus- und Weiterbildungsangebot im Wandern

Die Basis der natursportlichen Betätigung bei den NaturFreunden ist das Wandern. In nahezu jeder unserer Ortsgruppen gibt es daher bestens qualifizierte Wanderleiter. Die einwöchige Ausbildung zum Wanderleiter oder Bergwanderleiter qualifiziert die Absolventen, Wandergruppen überall dorthin zu führen, wo keine

unmittelbare Absturzgefahr besteht. Zusätzlich besteht die Möglichkeit sich über ein umfangreiches Fortbildungsprogramm zum »Trainer C - Wandern« bzw. »Trainer C - Bergwandern« zu qualifizieren (bestehend aus den Wahlmodulen: Schneeschuhwandern, Radwandern, Nordic Walking, Gesundheit, Regionalkulturen sowie Natur und Umwelt). Jährliche Weiterbildungsangebote wie beispielsweise die regionale Fortbildung zum Natura-2000-Scout und weitere spannende kulturelle oder geschichtliche Fortbildungen runden das umfangreiche Angebot ab.

Alle Ausbildungen orientieren sich an den Richtlinien des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB) sowie an denen des bundesweiten Arbeitskreises der staatlich getragenen Umweltbildungsstätten (BANU).

Mehr Informationen

www.wandern.naturfreunde.de
wandern@naturfreunde.de



Reinhard Schopf
Bundesfachgruppenleiter
Wandern





UNSER BUNDESLEHRTEAM **WANDERN**

Die Mitglieder im Bundeslehrteam sind geprüfte Wanderleiter, teilweise auch Trainer C - Wandern, und erfahren, wenn es heißt, Gruppenwanderungen zu organisieren und durchzuführen.

WANDERN (siehe S. 30, 33)



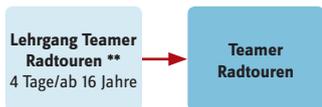
BERGWANDERN (siehe S. 31, 33)



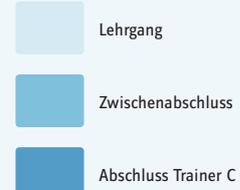
NORDIC WALKING (siehe S. 36)



RADTOUREN (siehe S. 35)



ZUSATZQUALIFIKATIONEN (siehe S. 36)



AUSBILDUNGSMODULE



AUSBILDUNGSSTRUKTUR **WANDERN**

NaturFreunde Deutschlands

www.wandern.naturfreunde.de

* 3 von 6 Modulen qualifizieren zum Trainer C - Wandern/Trainer C - Bergwandern (einzelne Module siehe an der rechten Seite der Grafik; verpflichtend sind das Modul „Natur & Umwelt“ sowie ein Sport-Modul) ** gilt auch als Modul Radwandern zum Trainer C *** offen für alle Interessierten **** hinzu kommen noch Zeiten für Hospitation und Fernstudium im Umfang von 40 UE.



AUSBILDUNG ZUM WANDERLEITER

Grundausbildung

Bist du gerne zu Fuß unterwegs, erkundest neue Wege und kannst auch gut mit dir unbekanntem Menschen umgehen? Wenn du zudem noch eine neue Herausforderung im Wandersport suchst, ist der Ausbildungslehrgang zum Wanderleiter der NaturFreunde Deutschlands wie für dich gemacht.

In unserem einwöchigen Lehrgang lernst du alles, was ein gut ausgebildeter Wanderleiter wissen und können sollte. Danach kannst du dich nicht nur sicher im Gelände und auf der Karte ori-

entieren, die aktuelle Wetterentwicklung immer gut einschätzen und selbst eine größere Gruppe sensibel durch die Natur führen. Du wirst zielgruppenspezifische Wanderungen auch planen, aufschreiben und lebendig durchführen können.

Verschiedene Fortbildungsangebote ermöglichen eine Spezialisierung zum Beispiel im Rad- oder Schneeschuhwandern und letztlich auch die Qualifikation zum »Trainer C - Wandern« nach den Richtlinien des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB).

Allgemeine Zulassungsvoraussetzungen

- ▶ Einstieg ab 16 Jahren, ab 18 Jahren eigenständige Führungen
- ▶ Mitglied der NaturFreunde (oder Gastverband)
- ▶ Nachweis Erste-Hilfe-Ausbildung mit 9 UE (nicht älter als drei Jahre)
- ▶ Körperliche Fitness für 6-7 stündige Wanderungen

Lizenzierung Mit bestandener Abschlussprüfung erhalten die Teilnehmer einen drei Jahre gültigen Wanderleiter-Ausweis (Gäste erhalten eine Teilnahmebestätigung), ausgestellt von der Bundesfachgruppe Wandern der NaturFreunde Deutschlands. Für die Verlängerung der Lizenz ist alle drei Jahre eine Fortbildung nötig.

Lehrinhalte

Theorie

- ▶ Sinn und Zweck des Wanderns
- ▶ Ernährung und Kondition
- ▶ Wanderbekleidung
- ▶ Tages- und Mehrtageswanderung
- ▶ Wanderkarte und Orientierung
- ▶ Wetterkunde
- ▶ Recht und Versicherung
- ▶ Naturschutz & Landschaftspflege
- ▶ erweiterte Erste Hilfe
- ▶ Kommunikation & Führungsdidaktik
- ▶ Natur und Kultur

Praxis

- ▶ Führungstechnik
- ▶ Orientierung
- ▶ Körperschulung
- ▶ Gehen auf Wegen und Steigen
- ▶ Wandern und Naturschutz

Prüfung

- ▶ schriftliche Prüfung
- ▶ Lehrprobe

LG-Nr.	Fortbildungen für (Berg-)Wanderleiter und Nordic-Walking-Trainer/Trainer C - Nordic Walking	Ort	Termin	Kosten in Euro * Mitglied/Gast
B261F	Lawinenlehrgang für jedermann	Grainau	15.01.-17.01.2016	150/265
W217F	Unterwegs mit Karte, Kompass und GPS	NFH Rahnenhof	12.02.-14.02.2016	100/200
W199F	Inkusion - Wandern für alle	NFH Maschen	08.04.-10.04.2016	100/200
W202F	Genusswandern mit Yoga	Jugendherberge Oberbernhards/Rhön	29.07.-31.07.2016	100/200
W204F	Pilzseminar	NFH Feldberg	16.09.-18.09.2016	100/200
W201F	Erlebnispädagogik	NFH Rohrberghaus	23.09.-25.09.2016	100/200
W218F	GPS und Geocaching (Fortgeschrittene)	NFH Blankenburg	21.10.-23.10.2016	100/200
B277F	Lawinenlehrgang für jedermann	Grainau	09.12.-11.12.2016	150/265

* inklusive Lehrgangsgebühr, Übernachtung, Halbpension

LG-Nr.	Ausbildung zum Wanderleiter	Ort	Termin	Kosten in Euro * Mitglied/Gast
W205A	Ausbildungs- und Prüfungslehrgang (Teil 1)	Familienoase Königstein	05.05.-08.05.2016	400/800
W205A	Ausbildungs- und Prüfungslehrgang (Teil 2)	Familienoase Königstein	30.09.-03.10.2016	
W206A	Ausbildungs- und Prüfungslehrgang	NFH Teutoburger Wald	01.10.-08.10.2016	350/700
W216A	Ausbildungs- und Prüfungslehrgang	NFH Feldberg	(29.) 30.10.-06.11.2016	siehe Internet

* inklusive Lehrgangsgebühr, Übernachtung, Halbpension



BERGWANDERN UND KLETTERSTEIGE

Ausbildung zum Trainer C

Verfügst du über Trittsicherheit, Schwindelfreiheit und Kondition für tägliche Ausbildungstouren von 6-8 Stunden im alpinen Gelände? Dann ist die Ausbildung zum Bergwanderleiter genau das Richtige für dich! Aufgabe eines NaturFreunde-Bergwanderleiters ist es, in den Ortsgruppen Wanderungen auf markierten Wegen und Pfaden oder in weglosem Gelände ohne unmittelbare Absturzgefahr selbstständig zu planen und durchzuführen.

Neben den Aufbaumodulen (siehe Seite 33) qualifiziert der sechstägige Klettersteiglehrgang zum »Trainer C - Bergwandern«. Der Lehrgang ist speziell für Bergwanderleiter, die auch schwierige Bergwege mit Drahtseilsicherung und Klettersteige begehen wollen, konzipiert.



Allgemeine Zulassungsvoraussetzungen

- ▶ Einstieg ab 16 Jahren, ab 18 Jahren eigenständige Führungen
- ▶ Mitglied der NaturFreunde oder eines Gastverbandes
- ▶ Nachweis Erste-Hilfe-Ausbildung mit 9 UE (nicht älter als drei Jahre)
- ▶ Formloser Tourenbericht der letzten drei Jahre
- ▶ Bergwanderleiterausbildung abgeschlossen (für Klettersteiglehrgang)

Spezielle Anforderungen

- ▶ Körperliche Eignung: Trittsicherheit, Schwindelfreiheit, Kondition für 6-8 stündige Touren
- ▶ Erfahrung auf Klettersteigen (für Klettersteiglehrgang)
- ▶ Grundkenntnisse in der Seil- und Sicherungstechnik (für Klettersteiglehrgang)

Lizenzierung Mit bestandener Abschlussprüfung erhalten die Teilnehmer einen drei Jahre gültigen Sportausweis mit der Bezeichnung »Bergwanderleiter« oder »Trainer C - Bergwandern« (Gäste erhalten eine Teilnahmebestätigung), der von der Bundesfachgruppe Bergsport der NaturFreunde Deutschlands ausgestellt wird. Für die Verlängerung der Lizenz ist alle drei Jahre eine Fortbildung nötig.

Lehrinhalte

Bergwanderleiterlehrgang

Theorie

- ▶ Ausrüstungskunde und Bekleidung
- ▶ Naturkunde und Umweltschutz
- ▶ alpine Gefahren
- ▶ Gruppenpädagogik & Methodik
- ▶ praktische Orientierung
- ▶ Recht und Versicherung
- ▶ Wetterkunde, Organisation

Praxis

- ▶ Planung und Durchführung von Wanderungen im Gebirge
- ▶ bergspezifische Erste Hilfe

Prüfung

- ▶ schriftliche Prüfung
- ▶ Führungspraxis
- ▶ Lehreignung

Klettersteiglehrgang

Theorie und Praxis

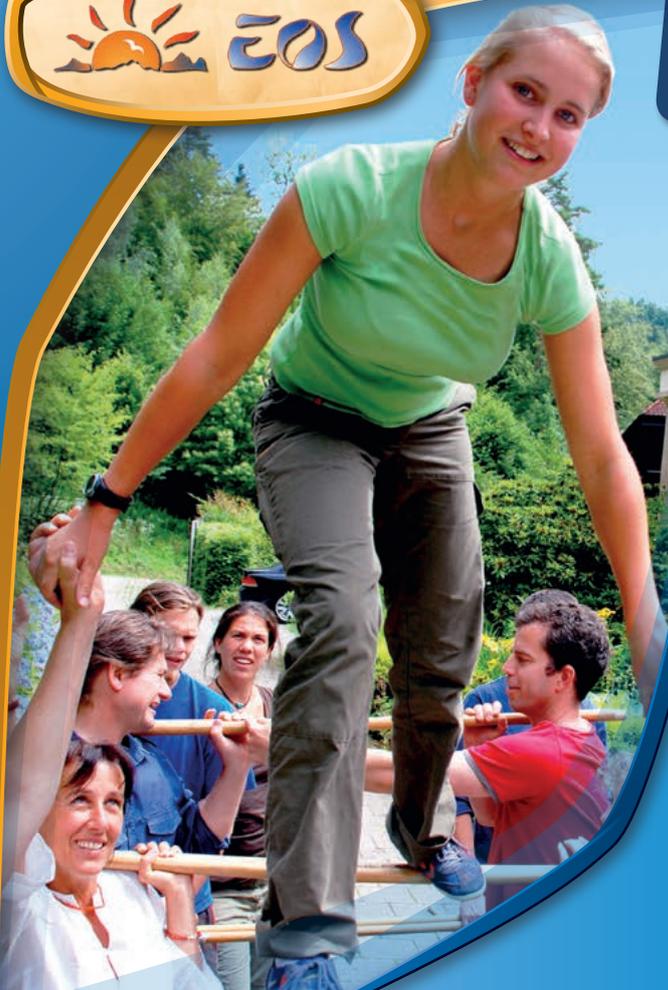
- ▶ Ausrüstungs- und Materialkunde
- ▶ Schwierigkeitsbewertung
- ▶ Alpine Gefahren auf Klettersteigen
- ▶ Orientierung
- ▶ Sicherungstheorie
- ▶ Wetterkunde
- ▶ Organisation, Planung und Durchführung
- ▶ bergbezogene Erste Hilfe
- ▶ Führungstaktik/Sorgfaltspflichten

LG-Nr.	Bergwandern	Ort	Termin	Kosten in Euro Mitglied/Gast
B298A	Ausbildungs- und Prüfungslehrgang	Hochzirl (Solsteinhaus) (A)	11.06.-18.06.2016	480/840 *
B299A	Klettersteiglehrgang (qualifiziert zum Trainer C - Bergwandern)	Leutasch (A)	15.08.-19.08.2016	250/450 **

* inklusive Lehrgangsgebühr, Übernachtung, Halbpension ** inklusive Lehrgangsgebühr, Übernachtung, Frühstück



Aus- und Weiterbildungen
Vollzeit oder berufsbegleitend !



Traumberuf mit Zukunft
**Erlebnis-
Pädagoge!**

EOS-Erlebnispädagogik e.V.
www.eos-ep.de • 0761 - 600 800

Natursport im Schwarzwald Naturfreundehaus Feldberg



Naturschneesicheres Gelände auf 1350m Höhe
250 km Loipen, Schneeschuh-Trails
idealer Stützpunkt für Wandern, Mountainbiken
regionale, biologische und faire Verpflegung
48 Betten im Einzel- bis 6-Bett-Zimmer
mit Etageduschen
ab 12 € pro Nacht für Erwachsene



VIelfALT WANDERN

Ausbildung zum Trainer C

Die Ausbildungen zum »Trainer C - Wandern« und »Trainer C - Bergwandern« bieten abwechslungsreiche Lehrgänge, die du dir individuell zusammenstellen kannst.

Die sechs Wochenend-Aufbaumodule Schneeschuhwandern, Radwandern, Nordic Walking, Gesundheit, Natur und Umwelt sowie Geschichte & Kultur stehen dir hierbei zur Auswahl. Mit den Aufbaumodulen kannst du dich auf Themenschwerpunkte deiner Wahl spezialisieren und dein Wanderangebot vielfältiger gestalten. Drei von den sechs Modulen qualifizieren zum Trainer C, wobei ein sportliches Modul und das Modul Natur und Umwelt Pflicht sind. Gleichzeitig ermöglicht jedes einzelne Modul die Verlängerung deiner Wanderleiterlizenz.

Allgemeine Zulassungsvoraussetzungen

- ▶ Einstieg ab 16 Jahren, ab 18 Jahren eigenständige Führungen
- ▶ Mitglied der NaturFreunde
- ▶ Nachweis Erste-Hilfe-Ausbildung mit 9 UE (nicht älter als drei Jahre)
- ▶ abgeschlossene Wanderleiter- oder Bergwanderleiterausbildung
- ▶ 1 Stunde ohne Pause im Schnee gehen (Modul 1)
- ▶ mind. 40 km Radfahren ohne Pause im ebenen Gelände (Modul 2)
- ▶ mind. 6 km ohne Pause gehen (Modul 3)

Lizenzierung Mit bestandener Abschlussprüfung erhalten die Teilnehmer einen drei Jahre gültigen Sportausweis mit der Bezeichnung »Trainer C - Wandern« oder »Trainer C - Bergwandern« (Gäste erhalten eine Teilnahmebestätigung), ausgestellt von der Bundesfachgruppe Wandern der NaturFreunde Deutschlands. Für die Verlängerung der Lizenz ist alle drei Jahre eine Fortbildung nötig.

Lehrinhalte der Aufbaumodule

Schneeschuhwandern (Modul 1)

Theorie

- ▶ Materialkunde
- ▶ Bekleidung und Ausrüstung
- ▶ erweiterte Erste Hilfe
- ▶ alpine Wintergefahren
- ▶ Umweltbildung

Praxis

- ▶ Schneeschuhgehen
- ▶ Verhalten in Notsituationen
- ▶ Lehtour Winter

Radwandern (Modul 2)

Theorie

- ▶ Ausrüstungskunde
- ▶ Bekleidung
- ▶ Führungstechnik
- ▶ Tourenmanagement

Praxis

- ▶ Führungstechnik
- ▶ Sicherheit im Straßenverkehr
- ▶ kleine Reparaturen
- ▶ Lehtour

Nordic Walking (Modul 3)

Theorie

- ▶ Sportwissen
- ▶ Gesundheitsaspekte
- ▶ Nordic-Walking-Techniken
- ▶ Bewegungslehre
- ▶ Organisation, Trainingslehre

Praxis

- ▶ Technischschulung, Aufgabenpool
- ▶ Nordic-Walking-Training

Gesundheit (Modul 4)

Theorie

- ▶ Gesundheitsförderung
- ▶ Trainingslehre
- ▶ Ernährungslehre
- ▶ Stressbewältigung

Praxis

- ▶ Training, Entspannung
- ▶ gesunde Bewegung
- ▶ Körpertraining
- ▶ Entspannung

Natur und Umwelt (Modul 5)

Theorie

- ▶ Lebensräume
- ▶ Naturnutz und Umweltschutz
- ▶ Kulturlandschaften

Praxis

- ▶ Exkursionen
- ▶ Erlebnispädagogik

Geschichte & Kultur (Modul 6)

Theorie

- ▶ Regionalkulturen
- ▶ Klimawandel
- ▶ Heimatkunde

Praxis

- ▶ Workshop (Energiewirtschaft, Flächenverbrauch, landwirtschaftliche Produktionsbedingungen)
- ▶ Exkursion (Kunst- und Kulturstätten oder Bau- und Bodendenkmäler)

LG-Nr.	Vielfalt Wandern	Ort	Termin	Kosten in Euro Mitglied/Gast
W207A	Winter- und Schneeschuhwandern	Buhl's Alpe/Gunzesrieder Tal	15.01.-17.01.2016	100/200 *
W208A	Winter- und Schneeschuhwandern	NFH Feldberg	22.01.-24.01.2016	100/200 *
W200A	Natur und Umwelt Südwest für (Berg-)Wanderleiter	NFH Feldberg	29.04.-01.05.2016	100/200 *
W209A	Nordic Walking	NFH Priwall/Kalifornien	20.05.-22.05.2016	100/200 *
W219A	Modul Geschichte/Kultur: Kelten und Römer	noch offen	20.05.-22.05.2016	100/200 *
W210A	Teamer Radtouren	NFH Langen	26.05.-29.05.2016	200/400 *
W211A	Natur und Umwelt Südost für (Berg-)Wanderleiter	Bayerischer Wald/Zwieseler Waldhaus	01.07.-03.07.2016	100/200 **
W215A	Radwandern	noch offen	08.07.-10.07.2016	100/200 *
W212A	Natur und Umwelt Mitte für (Berg-)Wanderleiter	NFH Eisguste/Oderberg	02.09.-04.09.2016	100/200 *
W213A	Gesundheit	NFH Rahnenhof	25.11.-27.11.2016	100/200 *

* inklusive Lehrgangsgebühr, Übernachtung, Halbpension

** inklusive Lehrgangsgebühr, Übernachtung, Frühstück



NATURA-2000-SCOUT FORTBILDUNG FÜR ALLE INTERESSIERTEN OFFEN

Natura-2000-Scouts führen interessierte Menschen durch Natura-2000-Gebiete und sensibilisieren dabei für das europäische Schutzgebietenetzwerk.

Die NaturFreunde-Fortbildung zum Natura-2000-Scout vermittelt Informationen über die biologische Vielfalt, das Schutzgebietenetzwerk Natura 2000 und die Natura Trails der NaturFreunde. Die Teilnehmer lernen Wissenswertes über die jeweiligen regionalen Schutzgebiete und den Naturschutz allgemein und können das Gelernte gleich auf einer Exkursion anwenden.

Diese Fortbildung ist konzipiert für NaturFreunde-Wanderleiter, die sich nach dem Aufbaumodul Natur und Umwelt mit der Schulung zum Natura-2000-Scout zusätzlich qualifizieren wollen und nach bestandener Prüfung dann einen Natura-2000-Scout-Ausweis der NaturFreunde erhalten. Grundsätzlich können auch alle am Naturschutz interessierten NaturFreunde, die keine Wanderleiterlizenz haben, teilnehmen und erhalten bei bestandener Prüfung eine Teilnahmebestätigung.

Gut zu wissen: Die Ausbildung zum Natura-2000-Scout wird von dem bundesweiten Arbeitskreis der staatlich getragenen Umweltbildungsstätten (BANU) anerkannt und somit mit dem zertifizierten Natur- und Landschaftsführer gleichgestellt.

Allgemeine Zulassungsvoraussetzungen

- ▶ Mitglied der NaturFreunde (oder Gastverband)
- ▶ Nachweis Erste-Hilfe-Ausbildung mit 9 UE (nicht älter als drei Jahre)
- ▶ Abgeschlossene Wanderleiter- oder Bergwanderleiterausbildung und Aufbaumodul Natur und Umwelt (siehe Seite 30, 31 und 33)

Lehrinhalte

- ▶ Naturschutz und Natura-2000-Gebiete
 - ▶ Natur und Umwelt
 - ▶ Natura Trails
 - ▶ Exkursion
 - ▶ Sport und Tourismus
 - ▶ Regionalgebiet
- Prüfung**
- ▶ schriftliche Prüfung

Lizenzierung Mit bestandener Abschlussprüfung erhalten die Teilnehmer einen drei Jahre gültigen Sportausweis mit der Bezeichnung »Natura-2000-Scout« (Gäste erhalten eine Teilnahmebestätigung), ausgestellt von der Bundesfachgruppe Wandern der NaturFreunde Deutschlands. Für die Verlängerung der Lizenz ist alle drei Jahre eine Fortbildung nötig.

LG-Nr.	Natura-2000-Scout	Ort	Termin	Kosten in Euro Mitglied/Gast
W214A	Ausbildung Natura-2000-Scout	siehe Internet	siehe Internet	150/300

Natura Trails

Natura Trails führen auf bestehenden Wegen durch für eine sanfte Freizeitnutzung besonders geeignete Natura-2000-Gebiete und stärken das Bewusstsein und Verständnis für den Schutz von charakteristischen Tieren, Pflanzen und Lebensräumen. Mehr als 100 Natura Trails gibt es bereits in Deutschland, alle mit unterschiedlichem Charakter und bestens zum Wandern, Radfahren oder Kanufahren geeignet.



Mehr Informationen www.natura-trails.naturfreunde.de

RADWANDERN

Mit dem Teamer Radtouren
aktiv in jeder Jahreszeit

35



AUSBILDUNG ZUM TEAMER RADTOUREN

Mit dem Touring-, Trekking- oder Elektrorad Radgruppenausflüge organisieren

Wer bereits aktiv Radtouren mit Gruppen durchführt oder dies in Zukunft vorhat, für den ist die Teamer-Radtouren-Ausbildung genau das Richtige. Die viertägige Ausbildung befähigt die Teilnehmer, Radtouren vorzubereiten, Ausschreibungen zu erstellen, Radtouren sicher zu führen und kleine Reparaturen selbst durchzuführen.

Gut zu wissen: Die Wanderleiterausbildung ist nicht Voraussetzung, allerdings absolviert man mit der Ausbildung automatisch ein Aufbaumodul zum »Trainer C - Wandern« (siehe Seite 33).

Allgemeine Zulassungsvoraussetzungen

- ▶ Touring-, Trekking- oder Elektrorad
- ▶ Kondition für Tagestouren bis zu 60 km
- ▶ Nachweis Erste-Hilfe-Ausbildung mit 9 UE (nicht älter als drei Jahre)
- ▶ Helmpflicht
- ▶ Einstieg ab 16 Jahren, ab 18 Jahren eigenständige Führungen

Lehrinhalte

- ▶ Tourenplanung
- ▶ Durchführung von Ein- und Mehrtagestouren
- ▶ Materialkunde und Bekleidung
- ▶ Auszüge des Straßenverkehrsrechts
- ▶ Technikworkshop
- ▶ Führungstechnik
- ▶ Sicherheit im Straßenverkehr

Lizenzierung Mit bestandener Abschlussprüfung erhalten die Teilnehmer einen drei Jahre gültigen Sportausweis mit der Bezeichnung »Teamer Radtouren« (Gäste erhalten eine Teilnahmebestätigung), der von der Bundesfachgruppe Wandern der NaturFreunde Deutschlands ausgestellt wird. Für die Verlängerung der Lizenz ist alle drei Jahre eine Fortbildung nötig.



LG-Nr.	Teamer Radtouren	Ort	Termin	Kosten in Euro * Mitglied/Gast
W210A	Ausbildung Teamer Radtouren	NFH Langen	26.05.-29.05.2016	200/400

* inklusive Lehrgangsgebühr, Übernachtung, Halbpension

ORTLIEB WATERPROOF:

„DIE MIT ABSTAND
BESTEN RADTASCHEN
DER WELT.“

Dokumentarfilmer Felix Starck
von „Pedal the World“



MEHR
INFOS
HIER!

BACK-ROLLER CLASSIC:
Wasserdichte
Fahrradtaschen



Photo: Felix Starck

5 YEAR WARRANTY
MADE IN GERMANY
WWW.ORTLIEB.COM

ORTLIEB

WATERPROOF



NORDIC WALKING

Ausbildung bis Trainer C

Unsere dreiteilige Ausbildung zum »Trainer C - Nordic Walking« mit der Zwischenstufe NaturFreunde Nordic-Walking-Trainer zielt darauf ab, Gruppenbetreuer auszubilden, die die sportliche Komponente bzw. die Gesundheitsaspekte des Nordic Walking vermitteln. Dabei ist der Grundlehrgang eine Veranstaltung für jedermann. Erst in den folgenden Modulen wird auf die Vermittlung der Technik eingegangen. Insofern sind die Nordic Walking Lehrgänge für alle interessant, die sich gerne in der Natur bewegen.

Lehrinhalte und Lehrgangsangebote » siehe Seite 50



LG-Nr.	Nordic Walking	Ort	Termin	Kosten in Euro* Mitglied/Gast
B300A	Grundsicherung (Modul 1)	noch offen	15.04.-17.04.2016	150/265
B301A	Nordic-Walking-Trainer (Modul 2)	Hohenberg/Eger	10.06.-12.06.2016	180/315
B302A	Ausbildungs- und Prüfungslehrgang (Modul 3)	Hohenberg/Eger	14.10.-16.10.2016	180/315

* inklusive Lehrgangsgebühr, Übernachtung, Halbpension



Ihr Treffpunkt für Wander-, Walking-, Mountainbike- und GPS-Touren im Biosphären-Reservat Pfälzerwald-Nordvogesen.



**Naturfreundehaus
Finsterbrunnertal**

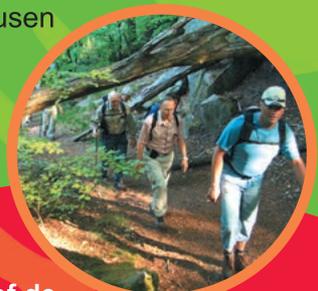
67705 Finsterbrunnertal
Tel.: 06306/2882,
Fax 06306/6639
naturfreundehaus.finsterbrunne@t-online.de

**Naturfreundehaus
Rahnenhof**

Hintergasse 13, 67316 Hertlingshausen
Tel.: 06356/96250-0,
Fax 06356/96250-25
kontakt@naturfreundehaus-rahnenhof.de



Herzlich
Willkommen!



FORTBILDUNGEN IM UMWELTSCHUTZ

Natur als Erholungs- und Lebensraum erfahren!

Bewegung in der Natur ist eine schöne Sache für den Menschen, aber nicht immer für die Natur. Natursportler können in sensible ökologische Systeme vordringen, ohne sich dabei der Auswirkung des eigenen Handelns für die Natur bewusst zu sein. Daher sensibilisiert die NaturFreunde-Ausbildung für den Schutz unserer Umwelt beim Ausüben des Sports. Der Naturschutz ist über Module in die Ausbildung integriert. Unser Lehrteam Sport und Natur ergänzt die schon bestehenden Sportausbildungen der Fachgruppen Bergsport, Kanusport, Schneesport und Wandern mit fachlichen Themenkomplexen zu Naturschutz in Theorie und Praxis.

Des Weiteren engagiert sich das Lehrteam in entsprechenden Fachgremien konsequent für mehr Naturschutz in der Natursport-Ausbildung. Dies geschieht im Kuratorium für Sport und Natur und in der Kommission Klettern und Naturschutz.



Anton Gratz



Martin Neumann



Anke Wille



Sabine Müller

Lehrinhalte der Fortbildungen

Fortbildung für Ausbilder künst. Kletteranlagen »Trainer C - Sportklettern« und »Trainer C - Alpinklettern«

Theorie

- ▶ Lebensraum (Flora und Fauna) am Fels
- ▶ Kletterkonzeption und differenzierte Maßnahmen
- ▶ Naturschutz und Klettern in der Gesetzgebung

Praxis

- ▶ naturverträglich Sportklettern
- ▶ Lehrproben

Aufbaumodul Natur und Umwelt im Wandern und Bergwandern

Theorie

- ▶ Lebensräume
- ▶ Naturnutz und -schutz
- ▶ Kulturlandschaften

Praxis

- ▶ Exkursionen
- ▶ Erlebnispädagogik

Fortbildung für (Berg-)Wanderleiter und Trainer der Fachgruppen Bergsport und Kanusport

Theorie

- ▶ Entstehungsgeschichte Nationalparke
- ▶ Schutzgebietsbezeichnungen
- ▶ Zonierung
- ▶ Wegebot

Praxis

- ▶ Exkursionen
- ▶ Bayerischer Wald als Sportstätte und Schutzgebiet

Unser Bundeslehrteam Sport und Natur: Die Mitglieder des Lehrteams verfügen über Doppelqualifikationen: eine naturwissenschaftliche sowie eine sportliche Ausbildung (Trainer B oder C Sportklettern, Bergwanderleiter, Nordic-Walking-Trainer)

LG-Nr.	Fortbildung Sport und Natur	Ort	Termin	Kosten in Euro * Mitglied/Gast
W200A	Natur und Umwelt Südwest für (Berg-)Wanderleiter	NFH Feldberg	29.04.-01.05.2016	100/200 *
W211A	Natur und Umwelt Südost für (Berg-)Wanderleiter	Bayerischer Wald/Zwieseler Waldhaus	01.07.-03.07.2016	100/200 **
W212A	Natur und Umwelt Mitte für (Berg-)Wanderleiter	NFH Eisguste/Oderberg	02.09.-04.09.2016	100/200 *
N106F	Umweltbildung für (Berg-)Wanderleiter und Trainer C im Bergsport	Bayerischer Wald/Spiegelau	23.09.-25.09.2016	100/200 **

* inklusive Lehrgangsgebühr, Übernachtung, Halbpension ** inklusive Lehrgangsgebühr, Übernachtung, Frühstück

Kuratorium Sport und Natur Das Kuratorium Sport und Natur e.V. ist die größte Interessenvereinigung im Bereich des Natursports in Deutschland. Die 20 Mitgliedsverbände mit insgesamt rund 3,6 Millionen Einzelmitgliedern vertreten Sportarten, die in der freien Natur ausgeübt werden. Es strebt - in enger Abstimmung mit dem Deutschen Olympischen Sportbund - einen Ausgleich der Interessen des natur- und landschaftsverträglichen Sports mit den Belangen des Naturschutzes an.

Kommission Klettern und Naturschutz Die Kommission Klettern und Naturschutz setzt sich aus dem Deutschen Alpenverein, den NaturFreunden Deutschlands, der IG Klettern sowie weiteren Kletterverbänden zusammen. 2011 wurde zum Beispiel der Boulderappell zum sanften Klettern entwickelt, über Brennpunkte aus dem ganzen Bundesgebiet diskutiert sowie Lösungsmöglichkeiten in Konfliktbereichen erarbeitet.



HERZLICH WILLKOMMEN BEIM **BERGSPORT**

Bergwandern, Bergsteigen, Alpinklettern, Sportklettern, Plaisierklettern, Eisklettern, Hochtouren, Skitouren, Skihochtouren, Klettersteige, Canyoning, Mountainbike, Nordic Walking. Die Spielwiese des Bergsportes ist riesig. Unser Lehrteam bietet in allen Bereichen neben der Trainerausbildung auch Schnupperangebote für jedermann an.

Knapp 600 Trainerinnen und Trainer haben in den vergangenen Jahren die Trainer/Übungsleiterausbildung im Bergsport erfolgreich absolviert. Sie werden regelmäßig auch sportartübergreifend weitergebildet und gewährleisten so eine Sportbetreuung unserer Mitglieder auf hohem Niveau. Sie sind die erste Adresse im Bergsport bei den NaturFreunden.

Trotz der hohen Anzahl an Ausbildern sind nicht alle Landesverbände und Ortsgruppen in der Lage die ganze Bandbreite der Bergsportaktivitäten abzudecken. Deshalb haben wir uns in den vergangenen Jahren auch dieser Aufgabe gestellt und Angebote für jedermann wie das Lawinenseminar oder die Outdoorcamps im Sommer und Winter geschaffen. Die Teilnehmerzahlen zeigen uns, dass der Bedarf groß ist und wir mit den Veranstaltungen richtig liegen.

In diesem Sinne wollen wir weitermachen. Die betont breitensportliche Ausrichtung unserer Lehrgänge/Seminare findet ihr

auch in diesem Programm wieder. Eine positive Entwicklung zeigt auch unsere von Jahr zu Jahr steigende Anzahl von Kursen, Tagesveranstaltungen und Ausbildungen. Ein Team aus Ehrenamtlichen ist dafür verantwortlich und hat sich auch für das Jahr 2016 wieder vorgenommen, mit euch Spaß und Begeisterung für den Bergsport zu teilen.

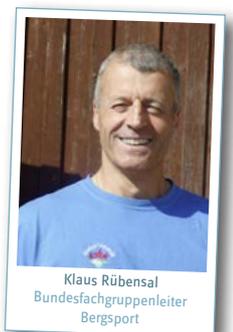
Danke an alle Trainer/Ausbilder/Funktionäre in den Ortsgruppen, Bezirken, Landesverbänden oder im Bund und viel Spaß beim Jahresprogramm 2016.

Berg frei!



Mehr Informationen

www.bergsport.naturfreunde.de
bergsport@naturfreunde.de



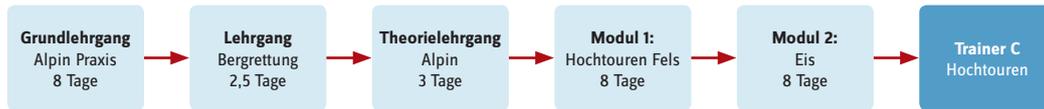
BERGSTEIGEN (siehe S. 43, 44)



ALPINKLETTERN (siehe S. 43, 45)



HOCHTOUREN (siehe S. 43, 46)



SKITOUREN (siehe S. 42, 43, 47)



BERGWANDERN (siehe S. 31, 33)



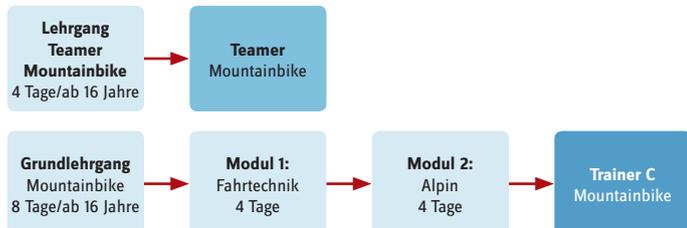
NORDIC WALKING (siehe S. 50)



AUSBILDUNGSMODULE BERGWANDERN

Schneeschuhwandern 2 Tage	Radwandern 2 Tage
Nordic Walking 2 bis 2,5 Tage	Gesundheit 2 Tage
Geschichte & Kultur 2 Tage	Natur & Umwelt 2 Tage

MOUNTAINBIKE (siehe S. 49)

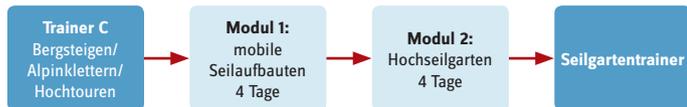


SPORTKLETTERN (siehe S. 48)



ZUSATZQUALIFIKATIONEN

SEILGARTENTRAINER



VARIANTENFÜHRER (siehe S. 25)



* 3 von 6 Modulen qualifizieren zum Trainer C - Bergwandern ** hinzu kommen noch Zeiten für Hospitation und Fernstudium im Umfang von 40 UE.



UNSER BUNDESLEHRTEAM **BERGSPORT**

Die Mitglieder des Bundeslehrteams sind staatlich geprüfte Berg- und Skiführer, staatlich geprüfte Polizei- oder Heeresbergführer und besonders qualifizierte Trainer C oder B. Sie decken die Bereiche Bergwandern, Bergsteigen, Alpinklettern, Hochtouren, Skitouren und Skihochtouren, Mountainbike, Sportklettern oder Nordic Walking fachlich ab. Darüber hinaus gibt es auch Spezialisten für Seilgärten, mobile Seilaufbauten und Canyoning.





FORTBILDUNGEN FÜR AUSGEBILDETE TRAINER UND NATURERLEBNISSE FÜR ALLE

Auf einen Blick

LG-Nr.	Fortbildungen für ausgebildete Trainer im Bergsport	Ort	Termin	Kosten in Euro Mitglied/Gast
B260F	Variante Führer Teil I	Grainau	14.01.-17.01.2016	240/420 *
B259F	Bouldern Teil II	Darmstadt	12.02.-14.02.2016	125/225 **
B262F	Fortbildung für Variante Führer und »Trainer C - Skitouren«	Hochfügen (A)	11.03.-13.03.2016	150/265 *
B263F	Variante Führer Teil II	Hochfügen (A)	11.03.-13.03.2016	180/315 *
B267F	Bergrettungsfortbildung für Trainer C Alpinklettern, Hochtouren, Bergsteigen	Mittenwald	06.05.-08.05.2016	150/270 **
B268F	Canyoning für Trainer C im Sportklettern, Alpinklettern, Bergsteigen, Skitouren	Inntal (A)	22.07.-24.07.2016	75/165 ***
B269F	Fortbildung für »Trainer C - Nordic Walking«	noch offen	08.07.-10.07.2016	150/265 *
B270F	Fortbildung Sportklettern	noch offen	08.07.-10.07.2016	125/225 **
B299A	Klettersteiglehrgang (qualifiziert zum Trainer C - Bergwandern)	Ainring, Berchtesgader Land	15.08.-19.08.2016	250/450 **
B309F	Fortbildung Klettersteig	Raum Imst	09.09.-11.09.2016	125/225 **
B272F	Fortbildung für Senioren ab 65 Jahre für Trainer C Bergsteigen, Alpinklettern, Hochtouren, Sportklettern, Skitouren	noch offen	21.09.-23.09.2016	150/265 *
B273F	Fortbildung für »Trainer C - Mountainbike«	Kiefersfelden	09.09.-11.09.2016	150/265 *
B274F	Bergrettungsfortbildung für Trainer C Alpinklettern, Hochtouren, Bergsteigen	Mittenwald	07.10.-09.10.2016	150/270 **
B275F	Für alle Trainer C im Bergsport	Grainau	21.10.-23.10.2016	150/265 *
B276F	Bouldern I für Trainer C im Sportklettern, Alpinklettern und Ausbilder künstliche Kletteranlagen	Darmstadt	02.11.-04.11.2016	125/225 **

LG-Nr.	Naturerlebnisse für alle	Ort	Termin	Kosten in Euro Mitglied/Gast
B261F	Lawinenlehrgang für jedermann	Grainau	15.01.-17.01.2016	150/265 *
B264X	Skitour Jugend (ab 14 Jahre; keine Fortbildung)	Hopfgarten (A)	04.03.-06.03.2016	40/75 ****
B265X	Skitourenwoche (keine Fortbildung)	Innervillgraten (A)	12.03.-17.03.2016	125/250 ***
B266X	Skitourenwoche von Hütte zu Hütte (keine Fortbildung)	Gran Paradiso	04.04.-08.04.2016	125/250 ***
B271X	Schnupper-Canyoning (keine Fortbildung)	Plansee (A)	15.07.2016	45/75 *** (je nach Teilnehmerzahl)
B277F	Lawinenlehrgang für jedermann	Grainau	09.12.-11.12.2016	150/265 *

* inklusive Lehrgangsgebühr, Übernachtung, Halbpension ** inklusive Lehrgangsgebühr, Übernachtung, Frühstück *** nur Führergebühr, Kosten für Übernachtung und Verpflegung müssen selbst übernommen werden **** Tagungspauschale (inklusive Vorträge, Mittag- und Abendessen, Kaffee und Sportaktivitäten).



KLETTERCAMP UND SKITOURENCAMP

Die Vorstufenqualifikationen zum Trainer C - Alpinklettern, Hochtouren und Skitouren

Interessierst du dich für eine Ausbildung im Bereich Alpinklettern oder Hochtouren? Dann sind unsere Klettercamps ein guter Einstieg für die späteren Ausbildungslehrgänge Bergsteigen, Alpinklettern oder Hochtouren. Bevorzugst du das Erklimmen und

anschließende Hinunterfahren mit Ski- oder Snowboard? Dann ist das Skitourencamp das Richtige für dich. Es bereitet dich auf den Ausbildungslehrgang Skitouren vor.

Allgemeine

Zulassungsvoraussetzungen

- ▶ Vollendung des 16. Lebensjahres
- ▶ Mitglied der NaturFreunde (oder eines Gastverbandes)
- ▶ Grundkenntnisse müssen vorhanden sein

Lehrinhalte

Skitourencamp

- ▶ Skitouren abseits gesicherter Pisten
- ▶ Skitechnik, Fahren im freien Gelände
- ▶ Tourenplanung
- ▶ Technik, Aufstieg und Abfahrt
- ▶ Schnee- und Lawinenkunde
- ▶ Entscheidungstraining

Klettercamp

- ▶ Seil- und Sicherungstechnik
- ▶ Klettertechnik, Orientierung
- ▶ Tourenplanung
- ▶ einfache Rettungstechniken, Abseilen
- ▶ alpine Gefahren, Ausrüstung, Normen, Bekleidung

LG-Nr.	Klettercamp und Skitourencamp	Ort	Termin	Kosten in Euro Mitglied/Gast
B278V	Vorstufenqualifikation Winter (Skitourencamp)	Grainau	04.01.-08.01.2016	300/525 *
B279V	Vorstufenqualifikation Sommer (Klettercamp)	Leutasch (A)	06.06.-10.06.2016	250/525 **

* inklusive Lehrgangsgebühr, Übernachtung, Halbpension ** inklusive Lehrgangsgebühr, Übernachtung, Frühstück

Lawinenausbildung in drei Stufen

Die zweitägigen Lawinenfortbildungen sind in drei parallel stattfindende Stufen eingeteilt: Grundlehrgang, Aufbaulehrgang und Seminar. Die Anmeldung erfolgt je nach Stand des Vorwissens zu einer der drei folgenden Stufen.

Der **Grundlehrgang** ist der Einstieg in die Lawinenausbildung. Hier wird das Grundwissen der Schnee- und Lawinenkunde vermittelt, das erforderlich ist, um erste selbstständige Beurteilungen der Lawinensituation vornehmen zu können.

Der **Aufbaulehrgang** befasst sich mit dem Aufbau der Schneedecke und deren physikalischen Eigenschaften. Ein Schwerpunkt der Ausbildung ist die Systematische Schneedeckendiagnose und die Mustererkennung.

Die Ausbildungsinhalte des **Seminars** orientieren sich immer an aktuellen Themen aus dem Bereich der Lawinenkunde. Es dient in erster Linie der weiterführenden Ausbildung.



Lehrinhalte

- ▶ siehe Seite 25

LG-Nr.	Lawinenlehrgang	Ort	Termin	Kosten in Euro * Mitglied/Gast
B261F	Lawinenlehrgang für jedermann	Grainau	15.01.-17.01.2016	150/265
B277F	Lawinenlehrgang für jedermann	Grainau	09.12.-11.12.2016	150/265

* inklusive Lehrgangsgebühr, Übernachtung, Halbpension



GRUNDLEHRGANG ALPIN PRAXIS, BERG-RETTUNGSLEHRGANG & THEORIELEHRGANG

Der Einstieg in die alpine Bergsportausbildung

Nach der Teilnahme am einwöchigen Grundlehrgang Alpin Praxis (ohne Ski), dem zweieinhalbtägigen Bergrettungslehrgang und dem dreitägigen Theorielehrgang kannst du dich im Bereich Bergsteigen, Alpinklettern oder Hochtouren weiterqualifizieren. Für ei-

ne Ausbildung im Bereich Skitouren ist nur der Theorielehrgang erforderlich, denn alpine Klettertechniken benötigst du erst für die sogenannten Skihochtouren.

Allgemeine Zulassungsvoraussetzungen

- ▶ Vollendung des 16. Lebensjahres
- ▶ Mitglied der NaturFreunde (oder eines Gastverbandes)
- ▶ formloser Tourenbericht
- ▶ gute Kenntnisse in Seil- und Sicherungstechnik (Bergrettungslehrgang)
- ▶ Nachweis Erste-Hilfe-Ausbildung mit 9 UE (nicht älter als drei Jahre)

Spezielle Anforderungen

- ▶ Erfahrung alpine Klettertouren
- ▶ Touren im Klettergarten jeweils als Seilerster
- ▶ Beherrschung des Schwierigkeitsgrades III gemäß der UIAA-Skala als Seilerster



Lehrinhalte

Grundlehrgang Alpin Praxis

Theorie

- ▶ Theorie des Sicherns
- ▶ Ausrüstung
- ▶ Materialkunde
- ▶ Natur- und Umweltschutz
- ▶ Methodik
- ▶ alpine Gefahren
- ▶ Orientierung
- ▶ Recht und Versicherung
- ▶ Wetterkunde

Praxis

- ▶ alpines Verhalten
- ▶ Sicherungstechnik „Fels“
- ▶ Bergrettung „Fels II“
- ▶ Spaltenbergung
- ▶ Führungstechnik
- ▶ Anseilen und Verhalten auf leicht begeharen Gletschern
- ▶ Lehrübungen

Prüfung

- ▶ persönliches Können
- ▶ Führungspraxis
- ▶ Lehreignung

Theorielehrgang

Inhalte

- ▶ Bewegungs- und Trainingslehre
- ▶ Sportmedizin
- ▶ Rechts- und Versicherungsfragen
- ▶ Orientierung
- ▶ Wetterkunde
- ▶ bergspezifische Erste Hilfe
- ▶ Führungstechnik
- ▶ Methodik
- ▶ Notfallmanagement

Prüfung

- ▶ schriftliche Prüfung

Bergrettungslehrgang

Inhalte

- ▶ Prusikverfahren
- ▶ Rückzugsmethode
- ▶ Expressflaschenzug
- ▶ Schweizer Flaschenzug
- ▶ Seilverlängerung
- ▶ Ein-Mann-Bergetechnik



LG-Nr.	Grundlehrgang, Bergrettungslehrgang, Theorielehrgang und Alpin Praxis	Ort	Termin	Kosten in Euro Mitglied/Gast
B280A	Bergrettungslehrgang für Trainer Alpinklettern, Hochtouren	Mittenwald	06.05.-08.05.2016	150/270 **
B281A	Grundlehrgang Alpin Praxis	Kaunertal (Gepatschhaus) (A)	25.06.-02.07.2016	480/840 *
B282A	Bergrettungslehrgang für Trainer C Alpinklettern, Hochtouren	Mittenwald	07.10.-09.10.2016	150/270 **
B283A	Theorielehrgang für Trainer C	Grainau	21.10.-23.10.2016	180/315 *

* inklusive Lehrgangsgebühr, Übernachtung, Halbpension ** inklusive Lehrgangsgebühr, Übernachtung, Frühstück



BERGSTEIGEN

Ausbildung zum Trainer C

Bergsteigen heißt nicht nur Klettern: Wenn sich Bergsteiger zum Gipfel aufmachen, müssen sie auch wegloses Gelände, Felswände, Schneefelder und Gletscher überwinden. Hier ist also bereits der Allround-Alpinist gefragt, der sich in den 3000ern der Ostalpen wohl fühlt. Nach der Teilnahme an einem Grundlehrgang Alpin und einem Theorielehrgang kannst du den einwöchigen Lehrgang »Trainer C - Bergsteigen« absolvieren.

Die Ausbildung befähigt zum Führen von Gruppen im weglosen und vergletscherten Gelände, auf Klettersteigen und Klettertouren bis zum dritten Schwierigkeitsgrad mit Partnersicherung.

Allgemeine Zulassungsvoraussetzungen

- ▶ Einstieg ab 16 Jahren, ab 18 Jahren eigenständige Führungen
- ▶ Mitglied der NaturFreunde (oder eines Gastverbandes)
- ▶ Nachweis Erste-Hilfe-Ausbildung mit 9 UE (nicht älter als drei Jahre)
- ▶ Grundlehrgang „Alpin Praxis“ und Theorielehrgang

Spezielle Anforderungen

- ▶ Schwierigkeitsgrad III gemäß der UIAA-Skala als Seilerster

Lehrinhalte

Theorie

- ▶ Natur- und Umweltschutz
- ▶ Wetterkunde
- ▶ Sportmedizin
- ▶ Methodik
- ▶ Orientierung
- ▶ Bewegungs- und Trainingslehre
- ▶ bergspezifische Erste Hilfe

- ▶ Klettertechniken
- ▶ behelfsmäßige Bergrettung Fels
- ▶ Führungstechniken
- ▶ Anbringung von Fixseilen und Seilgeländern
- ▶ praktische Orientierung
- ▶ Lehrübung

Praxis

- ▶ Eistechnik Grundstufe
- ▶ Spaltenbergung

Prüfung

- ▶ schriftliche Prüfung
- ▶ Führungspraxis
- ▶ Lehreignung

Lizenzierung Mit bestandener Abschlussprüfung erhalten die Teilnehmer einen drei Jahre gültigen Sportausweis mit der Bezeichnung »Trainer C - Bergsteigen« (Gäste erhalten eine Teilnahmebestätigung), der von der Bundesfachgruppe Bergsport der NaturFreunde Deutschlands ausgestellt wird. Für die Verlängerung der Lizenz ist alle drei Jahre eine Fortbildung nötig.

LG-Nr.	Bergsteigen	Ort	Termin	Kosten in Euro Mitglied/Gast
B284A	Ausbildungs- und Prüfungslehrgang	Leutasch (A)/Stubaital (A)	30.07.-06.08.2016	400/720 *

* inklusive Lehrgangsgebühr, Übernachtung, Frühstück





ALPINKLETTERN

Ausbildung zum Trainer C

Der Alpinkletterer überwindet im alpinen Gelände Felswände. Unerlässlich ist dabei die Beherrschung der erforderlichen Seil- und Sicherungstechnik. Zwischensicherungen sind oft selbst zu legen und die Wegfindung ist Voraussetzung zum Gelingen der Tour. Im Vergleich zum Sportklettern gehört die Beurteilung des Gebirgswetters zu den Grundlagen.

Allgemeine Zulassungsvoraussetzungen

- ▶ Einstieg ab 16 Jahren, ab 18 Jahren eigenständige Führungen
- ▶ Mitglied der NaturFreunde (oder eines Gastverbandes)
- ▶ Nachweis Erste-Hilfe-Ausbildung mit 9 UE (nicht älter als drei Jahre)
- ▶ Vorstufenqualifikation Bergrettungslehrgang (Vorstufenqualifikation Klettercamp wird empfohlen, ist aber keine Zulassungsvoraussetzung)
- ▶ Grundlehrgang Alpin (nicht älter als drei Jahre) & Theorielehrgang
- ▶ Tourenbericht

Spezielle Anforderungen

- ▶ Erfahrung aus alpinen Klettertouren mit Schwierigkeitsgrad V
- ▶ Erfahrung im Klettergarten als Seilerster
- ▶ Beherrschung des Schwierigkeitsgrades V+ (UIAA-Skala) als Seilerster

Wer die Vorstufenqualifikation, den Grundlehrgang „Alpin Praxis“, den Theorielehrgang und den Bergrettungslehrgang durchlaufen hat, kann den Ausbildungslehrgang Alpinklettern beginnen. Mit dem erfolgreichen Abschluss des Lehrgangs wirst du zum »Trainer C - Alpinklettern« und kannst dann Seilschaften im alpinen Klettergelände führen.

Lehrinhalte

Theorie

- ▶ Sportmedizin
- ▶ Methodik
- ▶ Natur- und Umweltschutz
- ▶ Orientierung
- ▶ Theorie des Sicherns
- ▶ Wetterkunde
- ▶ Führungstechnik
- ▶ bergspezifische Erste Hilfe
- ▶ Bewegungs- und Trainingslehre

Praxis

- ▶ Klettertechnik
- ▶ Routenfindung
- ▶ Kondition
- ▶ Sicherungstechnik „Fels“
- ▶ behelfsmäßige Bergrettung „Fels II“

Prüfung

- ▶ mündliche und schriftliche Prüfung Theorie
- ▶ Führungstechnik Praxis
- ▶ Lehreignung Praxis

Lizenzierung Mit bestandener Abschlussprüfung erhalten die Teilnehmer einen drei Jahre gültigen Sportausweis mit der Bezeichnung »Trainer C - Alpinklettern« (Gäste erhalten eine Teilnahmebestätigung), der von der Bundesfachgruppe Bergsport der NaturFreunde Deutschlands ausgestellt wird. Für die Verlängerung der Lizenz ist alle drei Jahre eine Fortbildung nötig.

LG-Nr.	Alpinklettern	Ort	Termin	Kosten in Euro Mitglied/Gast
B285A	Ausbildungs- und Prüfungslehrgang	Leutasch (A)	30.07.-06.08.2016	400/720 *

* inklusive Lehrgangsgebühr, Übernachtung, Frühstück

ORTLIEB WATERPROOF:

„EFFIZIENT, ROBUST, MADE IN GERMANY!“

Thomas Scherzer, DAV Summit Club

ELEVATION PRO:
Wasserdichter Alpinrucksack

MEHR INFOS HIER!

QR Code

Photo: Thomas Scherzer

HOCHTOUREN

Ausbildung zum Trainer C

Hochtouren sind Bergtouren, die in die Höhenzone ganzjähriger Eisbedeckung vorstoßen. Ausgeprägte Bergerfahrung im aktiven Gelände und gute körperliche Verfassung sind notwendige Bedingungen für diesen Ausbildungslehrgang.

Wenn du sowohl die Vorstufenqualifikation als auch die Grundlehrgänge „Alpin Theorie“ und „Alpin Praxis“ sowie den Bergrettungslehrgang absolviert hast, kannst du auch die NaturFreunde-Ausbildung zum »Trainer C - Hochtouren« beginnen. Mit

Allgemeine Zulassungsvoraussetzungen

- ▶ Einstieg ab 16 Jahren, ab 18 Jahren eigenständige Führungen
- ▶ Mitglied der NaturFreunde (oder eines Gastverbandes)
- ▶ Nachweis Erste-Hilfe-Ausbildung mit 9 UE (nicht älter als drei Jahre)
- ▶ Vorstufenqualifikation Bergrettungslehrgang (Vorstufenqualifikation Klettercamp wird empfohlen, ist aber keine Zulassungsvoraussetzung)
- ▶ Grundlehrgang Alpin (nicht älter als drei Jahre) und Theorielehrgang
- ▶ Tourenbericht

Spezielle Anforderungen

- ▶ Erfahrung als Seilerster auf alpinen Klettertouren
- ▶ Beherrschung des Schwierigkeitsgrades IV+ gemäß der UIAA-Skala
- ▶ Erfahrung Eistouren und kombiniertes Gelände

Lizenzierung Mit bestandener Abschlussprüfung erhalten die Teilnehmer (Gäste erhalten eine Teilnahmebestätigung) einen drei Jahre gültigen Sportausweis mit der Bezeichnung »Trainer C - Hochtouren«, der von der Bundesfachgruppe Bergsport der NaturFreunde Deutschlands ausgestellt wird. Für die Verlängerung der Lizenz ist alle drei Jahre eine Fortbildung nötig.

dem Bestehen des Aufbaulehrgangs „Fels“ und des darauf folgenden Aufbaulehrgangs „Eis“ qualifizierst du dich zum »Trainer C - Hochtouren« und kannst Gruppen im Hochgebirge auf Gletscher und im Eisbruch sowie in Firn- und Eisflanken führen.

Lehrinhalte

Aufbaulehrgang I Fels

- Theorie**
- ▶ Sportmedizin
 - ▶ Methodik
 - ▶ Natur- und Umweltschutz
 - ▶ Orientierung
 - ▶ Theorie des Sicherns
 - ▶ Wetterkunde
 - ▶ Führungstechnik
 - ▶ bergspezifische Erste Hilfe
 - ▶ Bewegungs- und Trainingslehre

Praxis

- ▶ persönliches Können/ alpines Verhalten (Klettertechnik, Routenfindung, Kondition)
- ▶ Sicherungstechnik „Fels“
- ▶ behelfsmäßige Bergrettung „Fels II“

Prüfung

- ▶ mündliche und schriftliche Prüfung
- ▶ Führungstechnik
- ▶ Lehreignung

Aufbaulehrgang II Eis

Theorie

- ▶ Eisausrüstung/Bekleidung
- ▶ Gletscherkunde
- ▶ Lawinenkunde
- ▶ Wetterkunde
- ▶ Orientierung
- ▶ Natur- und Umweltschutz

Praxis

- ▶ Eistechnik
- ▶ Firnausbildung
- ▶ Spaltenbergung
- ▶ Eis- und Firnkletterrouten
- ▶ Führungstechnik

Prüfung

- ▶ mündliche und schriftliche Prüfung
- ▶ Führungstechnik
- ▶ Lehreignung

LG-Nr.	Hochtouren	Ort	Termin	Kosten in Euro Mitglied/Gast
B286A	Aufbaulehrgang Fels (Modul 1)	Leutasch (A)	30.07.-06.08.2016	400/720 *
B311A	Aufbaulehrgang Eis zum »Trainer C - Hochtouren«	Ötztal/Bernina	09.07.-16.07.2016	480/840 **

* inklusive Lehrgangsgebühr, Übernachtung, Frühstück ** inklusive Lehrgangsgebühr, Übernachtung, Halbpension





SKITOUREN UND SKIHOCHTOUREN

Ausbildung zum Trainer C und Trainer B

Skitouren und Skihochtouren sind eine Besonderheit des Bergsports, denn sie enthalten nicht nur bergsteigerische Elemente, sondern auch das Erlebnis der Abfahrt im Tiefschnee. Für Skihochtouren (im vergletscherten Gelände) sind besondere Seil- und Sicherungstechniken am Gletscher und im kombinierten Gelände nötig.

Der Lehrgang zum »Trainer C - Skitouren« ist in zwei Module aufgeteilt, die an jeweils fünf Tagen stattfinden. Auch Schneesport-Instruktoren Ski alpin und Snowboard können diesen Lehrgang direkt absolvieren, wenn sie die Zusatzqualifikation zum Variantenführer erworben haben.

Lehrinhalte

Trainer C - Skitouren Modul I

Theorie

- ▶ Bewegungslehre alpiner Skilauf
- ▶ Orientierung
- ▶ Schnee- und Lawinenkunde
- ▶ Tourenplanung
- ▶ Wetterkunde

Praxis

- ▶ Lawinenausbildung
- ▶ Skiabfahrtstechniken
- ▶ umweltgerechtes Verhalten
- ▶ Führungstechniken
- ▶ Lehrübungen

Prüfung

- ▶ persönliches Können
- ▶ Führungspraxis
- ▶ Lehreignung

Trainer C - Skitouren Modul II

Theorie

- ▶ Schnee- und Lawinenkunde
- ▶ Trainingslehre Skibergsteigen
- ▶ Grundsätze Führungstechniken
- ▶ Umweltbildung

Praxis

- ▶ praktische Orientierung
- ▶ Lawinenausbildung
- ▶ Schneeprofilaufnahme
- ▶ Führungstechniken
- ▶ Lehrübungen

Prüfung

- ▶ siehe Modul I

Trainer B - Skihochtouren

Praxis

- ▶ Sicherungstechnik Gletscher
- ▶ Aufstieg/Abfahrt am Seil
- ▶ Spaltenbergung
- ▶ Schweizer Flaschenzug, Eigenrettung, Lose Rolle
- ▶ praktische Orientierung
- ▶ Seil- und Sicherungstechnik
- ▶ Fixpunkte Schnee, Firn und Eis
- ▶ Schnee- und Lawinenkunde
- ▶ Entscheidungstraining
- ▶ Führungstechnik am Gletscher
- ▶ Lehrübungen

Prüfung

- ▶ siehe Modul I

Hast du den »Trainer C - Skitouren« bereits bestanden, kannst du Skitouren im nichtvergletscherten Gelände führen und Ausbildungen im Bereich Skitouren sowie Schnee- und Lawinenkunde anbieten.

Wenn dich auch die Gletschertour reizt, besuchst du nach dem Lehrgang zum »Trainer C - Skitouren« den fünftägigen Lehrgang zum »Trainer B - Skihochtouren«. Denn mit dieser Qualifikation kannst du auch im vergletscherten und kombinierten Gelände Skihochtouren mit Seilsicherung durchführen. Wäre das nicht eine echte Herausforderung für dich?

Allgemeine Zulassungsvoraussetzungen

- ▶ Einstieg ab 16 Jahren, ab 18 Jahren eigenständige Führungen
- ▶ Mitglied der NaturFreunde (oder eines Gastverbandes)
- ▶ Nachweis Erste-Hilfe-Ausbildung mit 9 UE (nicht älter als drei Jahre)
- ▶ Vorstufenqualifikation Skitourencamp und Theorielehrgang, alternativ: Schneesport-Instruktor Snowboard oder Ski alpin mit Zusatzqualifikation Variantenführer
- ▶ formloser Tourenbericht
- ▶ zum Trainer B: Grundlehrgang Alpin Praxis

Spezielle Anforderungen

- ▶ Trainer C: praktisches Können im Ski alpin oder Snowboard (Niveau eines Übungsleiters Grundstufe)
- ▶ Trainer B: Erfahrung aus alpinen Klettertouren Schwierigkeitsgrad IV



Lizenzierung Mit bestandener Abschlussprüfung erhalten die Teilnehmer einen drei Jahre gültigen Sportausweis mit der Bezeichnung »Trainer C - Skitouren« / »Trainer B - Skihochtouren« (Gäste erhalten eine Teilnahmebestätigung), der von der Bundesfachgruppe Bergsport der NaturFreunde Deutschlands ausgestellt wird. Für die Verlängerung der Lizenz ist alle drei Jahre eine Fortbildung nötig.

LG-Nr.	Skitouren	Ort	Termin	Kosten in Euro Mitglied/Gast
B287A	Ausbildungs- und Prüfungslehrgang »Trainer C - Skitouren« (Teil I)	Grainau	25.01.-29.01.2016	300/525 *
B288A	Ausbildungs- und Prüfungslehrgang »Trainer C - Skitouren« (Teil II)	Praxmar (A)	15.02.-19.02.2016	300/525 *
B289A	Ausbildungs- und Prüfungslehrgang »Trainer B - Skihochtouren«	Bernina (CH)	13.04.-17.04.2016	150/325 **

* inklusive Lehrgangsgebühr, Übernachtung, Halbpension ** nur Führergebühr, Kosten für Übernachtung und Verpflegung müssen selbst übernommen werden



SPORTKLETTERN

Ausbildung zum Trainer C und Trainer B

Im Vergleich zum Alpinklettern geht es beim Sportklettern um die Bewältigung klettertechnischer Herausforderungen auf kurzen Kletterrouten. Geklettert wird meist am natürlichen Fels im Mittelgebirge, aber auch an künstlichen Kletteranlagen.

Während der Ausbildung qualifizierst du dich zunächst zum „Ausbilder künstliche Kletteranlagen“. Du kannst danach Einführungskurse an künstlichen Kletteranlagen anbieten sowie Trainingseinheiten für Sportklettergruppen erstellen. Darauf aufbau-

end bieten wir den »Trainer C - Sportklettern« an. Mit dieser Qualifikation kannst du Sportkletterer im Mittelgebirge unterrichten und Gemeinschaftsfahrten in Klettergebiete organisieren.

Ambitionierte Kletterer können an der Ausbildung zum »Trainer B - Sportklettern« teilnehmen, der aus den zwei Lehrgangsmodulen „Mobile Sicherungsmittel“ und „Klettern von Mehrseillängenrouten“ besteht. In jeder Sommersaison bieten wir eines der beiden Module an.

Allgemeine

Zulassungsvoraussetzungen

- ▶ Einstieg ab 16 Jahren, ab 18 Jahren eigenständige Führungen
- ▶ Mitglied der NaturFreunde (oder eines Gastverbandes)
- ▶ Nachweis Erste-Hilfe-Ausbildung mit 9 UE (nicht älter als drei Jahre)

Spezielle Anforderung

Trainer C

- ▶ Schwierigkeitsgrad Modul 1: VI (UIAA-Skala) im Vorstieg
- ▶ Schwierigkeitsgrad Modul 2: VI+ (UIAA-Skala) im Vorstieg

Trainer B

- ▶ Schwierigkeitsgrad: VII+ (UIAA-Skala) im Vorstieg

Lehrinhalte

Künstliche Kletteranlagen zum Trainer C (Modul 1a+b)

Praxis

- ▶ allgemeines Konditionstraining
- ▶ Techniktraining
- ▶ Sicherungstechnik
- ▶ Sturz- und Sicherungspraxis
- ▶ Klettertaktik

Theorie

- ▶ Recht und Versicherung
- ▶ Methodik
- ▶ Sicherungstheorie
- ▶ Ausrüstungskunde
- ▶ Sicherheitsbestimmungen
- ▶ Klettern und Naturschutz
- ▶ Routenbau

Prüfung

- ▶ klettertechnisches Können
- ▶ sicherungstechnisches Können
- ▶ Lehrprobe

Ausbildung Mittelgebirge zum Trainer C (Modul 2)

Praxis

- ▶ Konditionstraining
- ▶ Klettertechniken
- ▶ Sicherungstechnik
- ▶ Sturztraining
- ▶ Klettertaktik im Mittelgebirge
- ▶ Kletterrouten einrichten

Theorie

- ▶ Recht und Versicherung
- ▶ Trainingslehre
- ▶ Methodik
- ▶ Sicherungstheorie
- ▶ Ausrüstungstheorie
- ▶ Gefahren Mittelgebirgsklettern
- ▶ Klettern und Naturschutz

Prüfung

- ▶ ähnlich Trainer C (Modul 1)

Mobile Sicherungsmittel zum Trainer B (Modul 1)

Praxis

- ▶ Routen selbst absichern
- ▶ spezielle Klettertechniken
- ▶ Rückzug
- ▶ Rettungstechniken

Theorie

- ▶ Materialkunde
- ▶ Taktik und Psyche
- ▶ Traumatologie

Prüfung

- ▶ Lehrprobe und klettertechnisches Können

Mehrseillängenrouten zum Trainer B (Modul 2)

Praxis, Theorie & Prüfung

- ▶ www.bergsport.naturfreunde.de

Lizenzierung Mit bestandener Abschlussprüfung erhalten die Teilnehmer einen drei Jahre gültigen Sportausweis mit der Bezeichnung »Trainer C - Sportklettern« (oder B) (Gäste erhalten eine Teilnahmebestätigung), der von der Bundesfachgruppe Bergsport der NaturFreunde Deutschlands ausgestellt wird. Für die Verlängerung der Lizenz ist alle drei Jahre eine Fortbildung nötig.



LG-Nr.	Sportklettern	Ort	Termin	Kosten in Euro Mitglied/Gast
B290A	Ausbildung künstliche Kletteranlagen (Modul 1a)	Selb	18.03.-20.03.2016	180/315 *
B291A	Ausbildung künstliche Kletteranlagen (Modul 1b)	Darmstadt	28.04.-01.05.2016	200/360 **
B292A	Ausbildung zum »Trainer C - Sportklettern« (Modul 2)	Torbole (I)	14.05.-21.05.2016	480/840 *
B308A	Ausbildung zum »Trainer B - Sportklettern« (Modul 2)	Torbole (I)	14.05.-18.05.2016	300/505 *
B294A	Ausbildung künstliche Kletteranlagen (Modul 1a)	Selb	23.09.-25.09.2016	180/315 *
B295A	Ausbildung künstliche Kletteranlagen (Modul 1b)	Darmstadt	03.11.-06.11.2016	200/360 **

* inklusive Lehrgangsgebühr, Übernachtung, Halbpension ** inklusive Lehrgangsgebühr, Übernachtung, Frühstück



MOUNTAINBIKE

Ausbildung zum Teamer und Trainer C

In den 1970er Jahren fuhren Radfahrer erstmals auch abseits der Straßen auf Berge - damals noch etwas ganz Außergewöhnliches. Mittlerweile hat sich der Mountainbike-Sport zu einem faszinierenden Natursporterlebnis entwickelt, mit eigenen Wettbewerben und auch Ausbildungsgängen.

Der Mountainbike Teamer Lehrgang ist eine Vorstufe für den Fachübungsleiter Mountainbike der NaturFreunde Deutschlands (Trainer C) und kann durch die Teilnahme an einem weiteren 3-tägigen Theorielehrgang zum Grundlehrgang erweitert werden. Die Teamer Ausbildung befähigt dich Mountainbike-Touren eigenständig zu planen und durchzuführen.

Die Mountainbike-Trainerausbildung teilt sich in drei Module: Grundlehrgang, Aufbaulehrgang „Fahrtechnik“ und Aufbaulehrgang „Alpin“. Mit dem erfolgreichen Abschluss aller Module qualifizierst du dich zum »Trainer C - Mountainbike«.

Die Ausbildung befähigt dich dazu, Mountainbiketouren zu führen sowie Grund- und Aufbaukurse durchzuführen. Hierbei stehen die Anleitung und das Training zur Fahrtechnik und Sicherheit im Mittelpunkt.

Allgemeine Zulassungsvoraussetzungen

- ▶ Einstieg ab 16 Jahren, ab 18 Jahren eigenständige Führungen
- ▶ Mitglied der NaturFreunde (oder eines Gastverbandes)
- ▶ Nachweis Erste-Hilfe-Ausbildung mit 9 UE (nicht älter als drei Jahre)

Spezielle Anforderungen

- ▶ körperliche Eignung zur Ausbildung
- ▶ fahrtechnisches Können und Kondition für 4-6 Stunden Touren

Lizenzierung Mit bestandener Abschlussprüfung erhalten die Teilnehmer einen drei Jahre gültigen Sportausweis mit der Bezeichnung »Trainer C - Mountainbike« oder »Teamer Mountainbike« (Gäste erhalten eine Teilnahmebestätigung), der von der Bundesfachgruppe Bergsport der NaturFreunde Deutschlands ausgestellt wird. Für die Verlängerung der Lizenz ist alle drei Jahre eine Fortbildung nötig.

Lehrinhalte

Grundlehrgang Teamer

Siehe Lehrinhalte »Praxis« des Grundlehrgangs Trainer C

Grundlehrgang Trainer C

Praxis

- ▶ Optimierung Sitzposition
- ▶ Einstellung Bremsen/Schaltung
- ▶ Schulung Fahrtechnik
- ▶ Einführung Freerideparks
- ▶ Notreparatur

Theorie

- ▶ Ausrüstungskunde Teil I
- ▶ Bekleidung
- ▶ Orientierung
- ▶ Führungstechnik
- ▶ Tourenmanagement
- ▶ erlebnispädagogische Spiele

Prüfung

- ▶ Lehrproben Praxis
- ▶ Abnahme von Theorielehrproben

Fahrtechnik (Aufbaulehrgang 1)

Praxis

- ▶ Orientierung
- ▶ Techniktraining im schwierigen Gelände
- ▶ Freeridetouren
- ▶ Führungstouren
- ▶ Verhalten beim Unfall
- ▶ Wartung des Bikes

Theorie

- ▶ Ausrüstungskunde II
- ▶ Orientierung II
- ▶ Fahrwerksabstimmung
- ▶ Mountainbike und Recht
- ▶ Methodik
- ▶ Naturkunde/Umweltschutz
- ▶ Trainingslehre

Prüfung

- ▶ Lehrprobe Praxis
- ▶ Abnahme von Theorielehrproben

Alpin (Aufbaulehrgang 2)

Praxis

- ▶ Orientierung
- ▶ Techniktraining im schwierigen Gelände
- ▶ Freeridetouren
- ▶ Führungstouren

Theorie

- ▶ Wetterkunde
- ▶ Versicherungsfragen
- ▶ Wettkampfformen
- ▶ spezielle Anforderungen von Alpenüberquerungen

Prüfung

- ▶ Lehrproben Praxis
- ▶ schriftliche Gesamtprüfung

LG-Nr.	Mountainbike	Ort	Termin	Kosten in Euro * Mitglied/Gast
B303A	Ausbildung Teamer Mountainbike	Kiefersfelden	30.04.-04.05.2016	300/525
B251A	Grundlehrgang Mountainbike	Kiefersfelden	30.04.-07.05.2016	480/840
B310A	Theorielehrgang Mountainbike	Kiefersfelden	04.05.-07.05.2016	240/420
B273F	Fortbildung für »Trainer C - Mountainbike«	Kiefersfelden	09.09.-11.09.2016	150/265

* inklusive Lehrgangsgebühr, Übernachtung, Halbpension



NORDIC WALKING

Ausbildung bis Trainer C

Nordic Walking ist bei den NaturFreunden eine kleine Pflanze, die durch das Bergsportteam mit einer überschaubaren Anzahl an Trainern gepflegt wird. Anders sieht es in den Wäldern und auf den Wiesen aus. Dort sieht man immer mehr Menschen mit Stöcken „Spaziergehen“. Unsere dreiteilige Ausbildung zum »Trainer C - Nordic Walking« mit der Zwischenstufe NaturFreunde Nordic-Walking-Trainer zielt darauf ab, Gruppenbetreuer auszubilden, die die sportliche Komponente bzw. die Gesundheitsaspekte

des Nordic Walking vermitteln. Wir wollen unseren Mitgliedern die Möglichkeiten zeigen, wie sie die positiven Wirkungen dieser schonenden Bewegung auf den Körper ausschöpfen können. Dabei ist der Grundlehrgang eine Veranstaltung für jedermann, bei dem das Erlernen der richtigen Technik im Vordergrund steht. Erst in den folgenden Modulen wird auf die Vermittlung der Technik eingegangen. Insofern sind die Nordic-Walking-Lehrgänge für alle interessant, die sich gerne in der Natur bewegen.

Allgemeine Zulassungsvoraussetzungen

- ▶ Einstieg ab 16 Jahren, ab 18 Jahren eigenständige Führungen
- ▶ Mitglied der NaturFreunde oder eines Gastverbandes
- ▶ Erste-Hilfe-Kurs (nicht älter als drei Jahre)

Spezielle Anforderung

- ▶ Beherrschung der Grundtechnik des Nordic Walking



Lehrinhalte

Grundlehrgang (Modul 1)

Theorie

- ▶ Grundschulung Nordic Walking
- ▶ Gesundheitsaspekte
- ▶ Didaktik/Methodik
- ▶ Ausrüstung

Praxis

- ▶ Varianten
- ▶ Mobilisation
- ▶ Kräftigung
- ▶ Stretching
- ▶ Spiele

Aufbaulehrgang (Modul 2)

Theorie

- ▶ Technik, Bewegungslehre
- ▶ Sportmedizin
- ▶ Trainingslehre
- ▶ Kursgestaltung

Praxis

- ▶ Koordinationstraining
- ▶ Videoanalyse
- ▶ Verbesserung des Fehlerlesens
- ▶ zielgruppenorientiertes Training

Prüfung

- ▶ Lehrprobe
- ▶ persönliches Können

Trainerlehrgang mit Prüfung (Modul 3)

Theorie

- ▶ Sportpsychologie
- ▶ Biomechanik
- ▶ Sportmedizin
- ▶ Sportpädagogik
- ▶ Trainingslehre

Praxis

- ▶ Techniktraining
- ▶ Demonstrationenkönnen
- ▶ geländeangepasste Technikanwendung
- ▶ Methodiktraining
- ▶ zielgruppengerechte Techniken

Prüfung

- ▶ Theorie, schriftliche Prüfung
- ▶ Technik und Methodik
- ▶ Lehrprobe

Lizenzierung Mit bestandener Abschlussprüfung erhalten die Teilnehmer (Gäste erhalten eine Teilnahmebestätigung) einen drei Jahre gültigen Sportausweis mit der Bezeichnung »Trainer C - Nordic Walking«, der von der Bundesfachgruppe Bergsport der NaturFreunde Deutschlands ausgestellt wird. Für die Verlängerung der Lizenz ist alle drei Jahre eine Fortbildung nötig.

LG-Nr.	Nordic Walking	Ort	Termin	Kosten in Euro* Mitglied/Gast
B300A	Grundschulung (Modul 1)	noch offen	15.04.-17.04.2016	150/265
B301A	Nordic-Walking-Trainer (Modul 2)	Hohenberg/Eger	10.06.-12.06.2016	180/315
B302A	Ausbildungs- und Prüfungslehrgang (Modul 3)	Hohenberg/Eger	14.10.-16.10.2016	180/315

* inklusive Lehrgangsgebühr, Übernachtung, Halbpension



GESCHÄFTSSTELLEN DER NATURFREUNDE DEUTSCHLANDS

BUNDESGESCHÄFTSSTELLE

Warschauer Str. 58a/59a
10243 Berlin
Tel. (030) 29 77 32 -60
Fax (030) 29 77 32 -80
info@naturfreunde.de
www.naturfreunde.de

Baden

Alte Weingartener Str. 27
76227 Karlsruhe
Tel. (0721) 40 50 96
Fax (0721) 49 62 37
info@naturfreunde-baden.de
www.naturfreunde-baden.de

Bayern

Kraußtr. 3 · 90443 Nürnberg
Tel. (0911) 23 70 50
Fax (0911) 2 37 05 10
info@naturfreunde-bayern.de
www.naturfreunde-bayern.de

Berlin

Paretz Str. 7 · 10713 Berlin
Tel. (030) 8 33 20 13
Fax (030) 83 20 39 11
info@naturfreunde-berlin.de
www.naturfreunde-berlin.de

Brandenburg

Lindenstr. 34 · 14467 Potsdam
Tel. (0331) 2 01-55 41
Fax (0331) 2 01-55 44
mail@naturfreunde-brandenburg.de
www.naturfreunde-brandenburg.de

Bremen

Joachim Holtmann
Ihlpohler Weg 22
28790 Schwanewede
Tel. (04209) 91 41 71
Fax (04209) 91 41 94
joachim.holtmann@ewetel.net

Hamburg

Postfach 20 31 57
20221 Hamburg
naturfreunde-hh@gmx.de
www.naturfreunde-hamburg.de

Hessen

Herzheimerstraße 6
60326 Frankfurt
Tel. (069) 6 66 26 77
Fax (069) 66 16 03 13
info@naturfreunde-hessen.de
www.naturfreunde-hessen.de

Mecklenburg-Vorpommern

Günter Oettel
Rudolf-Breitscheid-Str. 30
17489 Greifswald
Tel. (03834) 81 61 08
Fax (03834) 28 73 91
lv@naturfreunde-mv.de
www.naturfreunde-mv.de

Niedersachsen

Hildesheimer Str. 49
30880 Laatzen
Tel. (0511) 1 69 48 55
Fax (0511) 1 69 48 57
landesverband@naturfreunde-nds.info
www.niedersachsen.naturfreunde.de

Nordrhein-Westfalen

Ebborg 1 · 58239 Schwerte
Tel. (02304) 6 33 64
Fax (02304) 99 68 35
info@naturfreunde-nrw.de
www.naturfreunde-nrw.de

Rheinland-Pfalz

Ebertstr. 22
67063 Ludwigshafen
Tel. (0621) 52 31 91
Fax (0621) 52 46 34
info@naturfreunde-rlp.de
www.naturfreunde-rlp.de

Saarland

Limbacher Weg 8
66459 Kirkel
Tel. (06897) 24 46
Fax (06849) 99 19 97
info@naturfreunde-saarland.de
www.naturfreunde-saarland.de

Sachsen

Schwepnitzer Str. 1
01097 Dresden
Tel. (0351) 42 66 78 04
Fax (0351) 42 66 78 00
naturfreundels@gmx.de
www.die-naturfreunde-sachsen.de

Sachsen-Anhalt

Stecklenberger Wurmthal 43a
06502 Thale-Stecklenberg
Tel. (03947) 7 72 92 20
Fax (03947) 67 18
sachsen-anhalt@naturfreunde.de
www.naturfreunde-sachsen-anhalt.de

Schleswig-Holstein

Dieter Neumann
Limkath 5 · 24782 Büdelsdorf
Tel. (04331) 3 25 88
Fax (04331) 34 88 51
neumann@naturfreunde-sh.de
www.naturfreunde-sh.de

Teutoburger Wald

Auf dem Erbe 23
33719 Bielefeld
Tel. (0521) 3 04 40 03
Fax (0521) 3 04 40 04
teutoburger-wald@naturfreunde.de
www.teutoburger-wald.naturfreunde.de

Thüringen

Hirschlachufer 71
99084 Erfurt
Tel. (0361) 66 01 16 85
Fax (0361) 66 01 16 83
info@naturfreunde-thueringen.de
www.naturfreunde-thueringen.de

Württemberg

Neue Str. 150 · 70186 Stuttgart
Tel. (0711) 48 10 76
Fax (0711) 4 80 02 16
info@naturfreunde-wuerttemberg.de
www.naturfreunde-wuerttemberg.de

NATURFREUNDEJUGEND DEUTSCHLANDS

BUNDESGESCHÄFTSSTELLE

Warschauer Str. 58a/59a
10243 Berlin
Tel. (030) 29 77 32 -70
Fax (030) 29 77 32 -80
info@naturfreundejugend.de
www.naturfreundejugend.de

IMPRESSUM NaturFreunde Deutschlands · Warschauer Str. 58a/59a · 10243 Berlin · Telefon (030) 29 77 32 -60 · Fax (030) 29 77 32 -80 **Redaktion** Carola Bass (V.i.S.d.P.: Hans-Gerd Marian) **Verlag** Naturfreunde-Verlag Freizeit und Wandern GmbH · Warschauer Str. 58a/59a · 10243 Berlin · Tel. (030) 29 77 32 -63 · Fax (030) 29 77 32 -80 **Anzeigen** Telefon (030) 29 77 32 -65 · anzeigen@naturfreunde.de **Gestaltung & Satz** PACIFICO GRAFIK · Etienne Girardet · www.pacificografik.de **Druck** Oktoberdruck AG · Auflage: 8.000. Gedruckt auf 100% Recyclingpapier, zertifiziert mit dem Umweltzeichen „Der Blaue Engel“. **Bildnachweis** (primär von links nach rechts und sekundär von oben nach unten) Titelbild: Christian Deppermann (CD); S. 2: CD; S. 3: Elisabeth Sütterlein; S. 4: Carola Bass (CB); S. 5: CD, CB; S. 6: Peter Mattmer, Johann Schuster (JS), Sandra Haubold (SH), Karolin Brüssau; S. 7: CD, Werner Kugler (WK), CD, Günther Leicht (GL), BFG Kanusport (BFGKS); S. 8: Marcus Hilbel (MH), CD; S. 9: Stephan Thieme (ST), BFGKS; S. 10: Peter Mattmer; S. 11: ST, ST, BFGKS; S12: BFGKS, CD; S. 13: BFGKS, BFGKS; S. 14: MH, MH; S. 15: CD, CD; S. 16: Christian Graf (CG); S. 17: Willi Wildfeuer (WW), Bundeslehrteam Snowboard; S. 18: CG, Thomas Lapple; S. 19: CG, André Stötzer, Bundeslehrteam Ski alpin; S. 20: Carsten Wolf, Armin Stangl; S. 21: Catrin Riethmüller (CR), Uwe Krieg (UK), Bernd Köhler; S. 22: André Stötzer, Sophie Schäfer, Bernd Zeiten; S. 23: SH, Sebastian Klotz, (WW); S. 24: Rainer Bass (RB), Peter Walter; S. 25: UK, WW; S. 26/S. 27: AKU; S. 28: WK; CD, WK; S. 29: WK; S. 30: OG Memmingen; S. 31: OG Memmingen, Paul Resmer, WW; S. 32: EOS, NFH Feldberg; S. 33: RB; S. 34: CB, Christian Staedler, JS; S. 35: CD, Rainer Häfner, Hans-Peter Zagermann, Ortlieb; S. 36: Klaus Rübensal (KR), KR; NFH Finssterbrunnental/NFH Rahnenhof; S. 37: Thomas Huttenlocher (TH), OG Memmingen, GL; S. 39: CR; S. 40: CD; S. 41: CG, CD, Simone Steffke; S. 42: Abenteuersüchtige.de (A.de), CR; S. 43: Matthias Grell, A.de, Christiane Hupe; S. 44: CD, Lydia Stangl; S. 45: A.de, A.de, Ortlieb; S. 46: TH; S. 47: WW; CG; S. 48: Christiane Hupe, A.de; S. 49: Christian Fleischer, S. 50: KR; Lydia Stangl; S. 51: Christine Kowalczyk

* Von der einfachen Berghütte bis zum Wellness-Erlebnis:
Mehr als **400 Naturfreundehäuser in Deutschland** freuen sich auf Natursportler



www.naturfreundehaus.de



SCHNUPPERMITGLIEDSCHAFT

Schnuppermitgliedschaft (Beitrag pro Kalenderjahr:)

Erwachsene (50,- €) Familie (75,- €) Kinder/Jugendliche (25,- €)

Nachname, Vorname

Geburtsdatum

Straße

PLZ, Wohnort

Eintrittsjahr

Telefonnummer für Rückfragen

Weiteres Familienmitglied: Nachname, Vorname

Geburtsdatum

Weiteres Familienmitglied: Nachname, Vorname

Geburtsdatum

Weiteres Familienmitglied: Nachname, Vorname

Geburtsdatum

Ich/Wir trete/n dem NaturFreunde Deutschlands, Bundesgruppe Deutschland e.V. bei

Datum

Unterschrift (bei Minderjährigen der/die gesetzl. Vertreter_in)

SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige die NaturFreunde Deutschlands – Warschauer Str. 58a/59a, 10243 Berlin, Gläubiger-Identifikationsnr. DE34ZZZ00000096454 – den Mitgliedsbeitrag von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von den NaturFreunden Deutschlands auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. **Hinweis:** Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoinhaber_in

IBAN: D E _ _ | _ _ _ _ | _ _ _ _ | _ _ _ _ | _ _ _ _

BIC

Datum

Unterschrift Kontoinhaber_in

Ich möchte den NaturFreunde-Newsletter erhalten

E-Mail-Adresse



Beitrittserklärung senden an: NaturFreunde Deutschlands · Warschauer Str. 58a/59a · 10243 Berlin
Telefon (030) 29 77 32 -60 · Fax -80 · info@naturfreunde.de · www.naturfreunde.de

